

WDT TFA-NEWS

Tierisch, Faszinierend und Aktuell | DAS MAGAZIN FÜR TIERMEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE



GEWUSST, WARUM

ERGOTHERAPIE BEIM PFERD – EIN ERSTER ÜBERBLICK

»KATRIN OBST«

PRAKTISCH UMGESETZT

HEIMTIERE IN DER TIERARZTPRAXIS – FACHGERECHTER UMGANG MIT DEM HAMSTER

»TINA ELISABETH BREZINA«

PRAKTISCH UMGESETZT

KREUZVERSCHLAG – PHYSIOTHERAPEUTISCHE BEHANDLUNGSMÖGLICHKEITEN BEIM PFERD

»KATRIN OBST«

NACHGEFRAGT

TIERARZT24 – WAS SIND DIE VORTEILE VON TIERARZT24 AUS SICHT EINER TFA?

»JENNIFER NEHLS«

Unser Spezial für Euch!



NEU!

BEQUEM UND SICHER

Leckerschutzkragen Tierarzt24

- hohe Bewegungsfreiheit
- einfaches Anziehen durch Klettlasche
- stressfrei, da geräuscharm und leicht
- verhindert Zugang zu nahezu allen Körperregionen
- wasserabweisend durch Lotuseffekt
- keine Sichtbehinderung

TIPP: Bitte wählt eine ausreichende Größe. Der Kragen muss bis über die Schnauze reichen und den Großteil des Vorderbeins abdecken.



Den Halskragen gibt es in 5 verschiedenen Größen.
Die jeweiligen Artikelnummern findet
Ihr im Praxis-Katalog auf Seite 120.



Z.B. Artikel: 28031, Größe XS



Schon Tierarzt24-Partner?
Hier erfahrt Ihr, wie es geht:



oder unter folgendem
Link: [www.wdt.de/
partnerwerden](http://www.wdt.de/partnerwerden)

GEWUSST, WARUM

- 04 Ergotherapie beim Pferd – Ein erster Überblick
- 06 Kreuzverschlag – Warum spricht man von der "Feiertagskrankheit"?

PRAKTISCH UMGESETZT

- 10 Kreuzverschlag – Physiotherapeutische Behandlungsmöglichkeiten beim Pferd
- 14 Röntgen der Gliedmaßen – Worauf Ihr bei der Lagerung des Beckens achten solltet
- 18 Heimtiere in der Tierarztpraxis – Fachgerechter Umgang mit dem Hamster

ZEIT ZUM RELAXEN

- 22 Rätsel

GESCHICHTEN AUS DEM ALLTAG

- 24 Die Impf-Fälle – oder: Ein Fall für den Aluhut

NACHGEFRAGT

- 26 Bewerbung – Was tun, damit das Gespräch optimal verläuft?
- 30 Tierarzt24 – Was sind die Vorteile von Tierarzt24 aus Sicht einer TFA?

STRATEGISCHES KNOW-HOW

- 30 Digitalisierung in der Tierarztpraxis Teil V – Personalmanagement
- 34 Einarbeitung – Die ersten 6 Monate in der neuen Praxis/Klinik sind entscheidend

ZEIT ZUM RELAXEN

- 37 Rezept

TIPPS FÜR AZUBIS

- 38 Ohrentropfen – Wie Ihr die Tropfen richtig verabreicht

LIEBE TIERMEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE,

die neue TFA-News ist da und mit ihr wollen wir uns mit unterschiedlichen Aspekten neuer beruflicher Perspektiven beschäftigen. Medizinischer Fortschritt und die voranschreitende Digitalisierung fordern zunehmend qualifizierte Mitarbeiter, die auf dem Arbeitsmarkt jedoch fehlen.

Christiane Schier von der Firma Hardenberg Group GmbH gibt Euch in einem Interview wertvolle Tipps, damit Ihr Euch optimal auf das Bewerbungsgespräch vorbereiten könnt und vor einem überraschenden Anruf Eures potenziell neuen Arbeitgebers nicht zurückschreckt. Fabian von Manteuffel erklärt, worauf es in den ersten 6 Monaten der Einarbeitungsphase ankommt, damit Ihr Euch gut in das neue Team integrieren könnt. Dirk Brennecke beleuchtet in seinem letzten Teil zur Digitalisierung das Personalmanagement und die Einarbeitungsphase neuer Mitarbeiter. Katrin Obst bietet neue berufliche Perspektiven und berichtet über ein spannendes Therapiefeld, das relativ „jung“ in der Tiermedizin ist: Die Ergotherapie beim Pferd. Gespannt könnt Ihr auch auf den Beitrag von Mona Grosser sein, die über mögliche Vorteile spricht, die Euch bei der Arbeit mit Tierarzt24 künftig entstehen könnten.

In unserem praxisnahen Teil erklärt Romy Röschke, wie Ihr Hunde beim Röntgen der Hüftgelenke lagern solltet, damit gut auswertbare Röntgenaufnahmen entstehen. Tina Brezina gibt Euch Tipps im Umgang mit dem Hamster und Sara Roller erklärt Euch als Azubis, wie Ihr Ohrentropfen sicher verabreicht. Jennifer Nehls und Katrin Obst versorgen Euch mit Informationen zur Ätiologie, Symptomatik und Therapie rund um das Thema Kreuzverschlag. Katrin Obsts Schwerpunkt liegt natürlich wieder in der physiotherapeutischen Behandlung der Pferde.

Um der Work-Life-Balance gerecht zu werden, sorgen ein jahreszeitlich passendes Rezept, unser Rätsel und eine neue Praxisanekdote von Bettina Peters wieder für Entspannung und gute Laune.

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Lesen!

Kai Petriw
Leiter Marketing WDT

Hast Du eine Ausgabe der TFA-News nicht bekommen?
Oder möchtest Du jederzeit auf alle erschienenen Ausgaben zugreifen?

Kein Problem, lade Dir einfach unsere kostenlose App auf Dein Handy!



Ergotherapie für Pferde

EIN ERSTER ÜBERBLICK

»KATRIN OBST«

Viele Pferde, besonders junge und langbeinige Typen, haben kein gutes Körpergefühl, können ihre Größe schlecht einschätzen und haben Probleme, ihre Beine zu sortieren. Wusstet Ihr, dass das „Spüren“ als Sinnesreiz durch viele Übungen verbessert werden und zu mehr Koordination, Balance und Trittsicherheit führen kann? Katrin Obst stellt beispielhaft einige Übungen vor.

MAN LERNT NIE AUS

Habt Ihr einen „Körperklaus“ als Patienten (Abb. 1)? Dann steckt nicht den Kopf in den Sand, sondern fördert die motorischen Fähigkeiten des Pferdes.

Tipp:

Gezielte Übungen mit Stangen und Cavalettis oder Poolnudeln verbessern die Koordination.

Das Pferd erweitert durch regelmäßige Gymnastik sein Repertoire an Bewegungen für unvorhersehbare Situationen. Nur Übung macht den Meister und schult das Gefühl für den eigenen Körper und seine Bewegungen!

Jedes Fohlen lernt zu stehen, zu gehen und vollzieht immer komplexere Bewegungsabläufe. Koordinative Fähigkeiten werden durch **stetige Wiederholung** besser (Abb. 2). Da der Pferdekörper mit all seinen Features für ein optimales Leben als **Fluchttier** konzipiert wurde, müssen wir uns immer wieder daran erinnern, was für ein Pferdeleben in der freien Natur am hilfreichsten ist. Alle Beingelenke sind so ausgerichtet, dass die Bewegungsachse nach vorn optimiert ist.

Für den Menschen war es wichtig, immer besser in der Motorik zu werden. Unsere Hände können deswegen rotieren, greifen und feinste Bewegungen ausführen. Das sind für ein Pferd unwichtige Eigenschaften. Eine **gute Koordination der Beine**, die eine schnelle Flucht ermöglicht, ist viel wichtiger, denn das kann im Moment der Gefahr über Leben oder Tod entscheiden. Außerdem muss das Pferd **Abstände taxieren** können, um im Notfall zu springen oder Hindernisse zu umgehen.

MIKADO FÜR DIE AUGE-HUF-KOORDINATION

Für unsere erste Übung brauchst Du ein paar **Poolnudeln** (Abb. 3). Nimm bitte keine Stangen für das Mikado, da diese wegrollen und sich das Pferd ver-

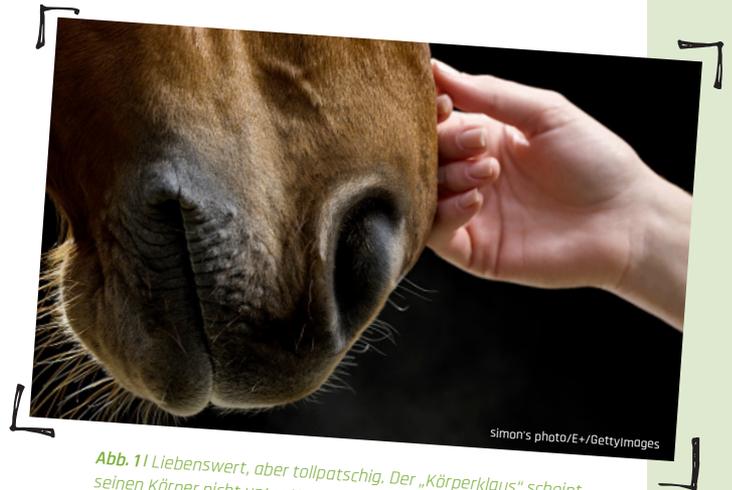


Abb. 11 Liebenswert, aber tollpatschig. Der „Körperklaus“ scheint seinen Körper nicht unter Kontrolle zu haben, seine Bewegungen wirken unkontrolliert.

letzen könnte. Die Poolnudeln legst Du kreuz und quer auf den Boden. Wichtig ist, dass **kein Abstand gleich** ist. Sollte das Pferd also den Aufbau durch Touchieren verändern, hast Du für den nächsten Durchlauf schon eine neue Aufgabe.

Durch das Mikado startest Du natürlich im **Schritt** – entweder geführt oder geritten. Gib Deinem Pferd die Möglichkeit zu schauen, was da auf dem Boden liegt. Ein sportlicher Nebeneffekt ist, dass das Pferd die Beine deutlicher hebt. Durch die unterschiedlichen Abstände muss es genau darauf achten, wo es seine Hufe hinsetzt.

Das Tolle an der Übung ist, dass Du sie aus allen **4 Richtungen** anreiten kannst und es für das Pferd immer wieder anders aussieht. So bleibt Dein Vierbeiner konzentriert und achtsam. Du kannst die Übung auch im **Trab** und im **Galopp** reiten. Vergrößere dann die Abstände der Poolnudeln entsprechend. Durch das Schaumstoffmaterial kann auch nichts passieren, wenn Dein Pferd mal auf eine der Nudeln tritt. Risse lassen sich ganz einfach mit Panzertape wieder richten.

TAST- UND EMPFINDUNGSSINN MIT DER KÖRPERBANDAGE TRAINIEREN

Über unterschiedliche Rezeptoren der Haut werden verschiedene Reize wie Berührung, Druck, Temperatur und Schmerz wahrgenommen. Um ein bes-



Photographs by Mariolina/ Moment Open / Gettyimages

Abb. 2 | Die komplexen Bewegungsabläufe des Fahlens verbessern sich durch regelmäßige Wiederholung der Bewegungen. Ähnlich verhält es sich bei einem „Körperklaus“.



Abb. 3 | Der Ritt über die Poolnudeln fördert die Konzentration und Achtsamkeit des Pferdes.
© Sandra Reitenbach



Abb. 4 | Die Körperbandage fördert die Sinneswahrnehmung über die Haut und zugleich die Propriozeption des Pferdes.
© Sandra Reitenbach

seres Empfinden zu erreichen, kann man 1-mal pro Woche mit der **Körperbandage** (nach Linda Tellington-Jones) arbeiten (Abb. 4).

Für die taktile Wahrnehmung, also die Sensibilität der Haut, ist nicht immer ein spezielles Training notwendig. Ein schöner **Spaziergang** mit der Körperbandage erfüllt seinen Zweck ebenfalls. Durch **unterschiedliche Böden** im Wald trainieren wir gleichzeitig die Propriozeption des Pferdes. Das Körperband kann als Acht um den gesamten Rumpf gelegt werden. Dafür brauchst Du 2 Bandagen, die Du auf der passenden Länge zusammenknotest.

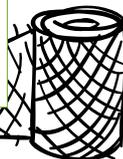
Pferde, die nicht viel freie Bewegung haben, sind oft in ihrer Körperwahrnehmung stark eingeschränkt und profitieren von der Arbeit mit taktilen Reizen. Dasselbe gilt für Pferde nach einer verletzungsbedingten Pause. Viele Pferde treten mit der Körperbandage automatisch aktiver unter.

KURZ UND KNAPP

Ergotherapie bietet eine Möglichkeit, die Sinne des Pferdes zu schulen, um die Körperwahrnehmung und somit die Propriozeption zu verbessern.

Propriozeption

Die Rezeptoren der Tiefensensibilität (Propriozeptoren) informieren das Gehirn permanent über die Position und Aktivität von Gelenken, Muskeln und Sehnen. Das Hirn erhält somit Informationen über die Lage und Haltung des Körpers im Raum und kann mit gezielten Bewegungen darauf reagieren. Ein „Körperklaus“ hat Propriozeptionsdefizite, die durch gezieltes Training gefördert werden können, sodass sich die Motorik des Pferdes verbessern lässt.



Katrin Obst
Rehabilitation & Sporttherapie für Pferde
www.katrinobst.de

Unser Tipp! Ergotherapie für Pferde

WDT-Artikel:
28584



Viele Farbfotos und Abbildungen zeigen Dir wie Du Deinem Pferd Übungen beibringen kannst, die beispielsweise die Koordination verbessern.

Weitere Infomationen findest Du auf unserem Marktplatz.

Kreuzverschlag

WARUM SPRICHT MAN VON DER „FEIERTAGSKRANKHEIT“?

»JENNIFER NEHLS«

Die belastungsinduzierte Myopathie (Muskelkrankung) führt zu einem Teufelskreis aus lokalem Sauerstoffmangel in der Muskulatur und einem Zerfall der Muskelzellen. Wisst Ihr, was zu tun ist, wenn die Beschwerden plötzlich im Gelände auftreten?

Die belastungsinduzierte Myopathie ist eine der häufigsten Muskelkrankungen des Pferdes.

Je nach Schwere der Erkrankung differenziert man 3 Formen:

- Tying-up-Syndrom
- moderate Form
- Kreuzverschlag

Das Tying-up-Syndrom ist eine **milde Form**, erste Symptome treten 5–10 Minuten nach der Belastung auf. Die Pferde werden unruhig, zeigen leichte Koliksymptome, ein steifes Gangbild mit gekrümmtem Rücken und eine übermäßige Streckung der Sprunggelenke.

Bei der **moderaten Form** reduziert das Pferd 20–30 Minuten nach Beginn der Arbeit das Tempo. Es geht steif, bleibt stehen und schwitzt. Die Kruppenmuskulatur ist schmerzhaft und hat einen erhöhten Tonus. Die Symptome bessern sich innerhalb von 3–4 Stunden.

KAFFEEBRAUNER URIN UND MUSKELSCHMERZEN KENNZEICHNEN DEN KREUZVERSCHLAG

Die schwerste Form, der **Kreuzverschlag**, tritt innerhalb von 30 Minuten nach Beginn einer (leichten) Belastung auf. Die Pferde sind ängstlich, bleiben abrupt stehen und haben Schwierigkeiten, die Hinterbeine zu bewegen. Rücken- und Kruppenmuskulatur haben einen erhöhten Muskeltonus und sind stark schmerzhaft. Die Tiere zeigen kolikartige Symptome und massive Schweißausbrüche (Abb. 1), die zu einer deutlichen Dehydratation (Flüssigkeitsmangel) führen. Typisch ist der kaffeebraun gefärbte Urin des Pferdes.

Weitere Symptome sind:

- erhöhte Körpertemperatur
- gerötete Schleimhäute
- erhöhte Herz- und Atemfrequenz
- fehlende Darmgeräusche

WO LIEGT DAS PROBLEM?

Bei körperlicher Belastung (Abb. 2) wird Glykogen – eine Energiereserve, die der Muskel während der Ruhephase speichert – abgebaut. Reicht die Sauerstoffzufuhr nicht für eine schnelle Verwertung des Glykogens aus, entsteht **Laktat** (Milchsäure). Die Muskelzellen können das Laktat jedoch ohne ausreichende Sauerstoffzufuhr nicht wieder abbauen, sodass es über das Blut in die Leber gelangt und dort zu Glukose umgewandelt wird, um andere Gewebe mit Energie zu versorgen.

Fallen größere Laktatmengen im Muskel an, so **schädigen** sie das **Muskelgewebe** und führen zu einer **Gefäßverengung**: Die Muskulatur wird weniger durchblutet, das Laktat schlechter abtransportiert und das Gewebe noch weniger mit Sauerstoff versorgt. Die verminderte Sauerstoffversorgung erhöht wiederum die Bildung von Laktat – ein Teufelskreis entsteht.

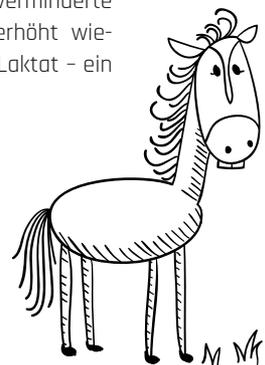




Abb. 1 | Massive Schweibausbrüche bei leichter Belastung können auf einen Kreuzverschlag hindeuten.

© Jennifer Nehls

WARUM VERFÄRBT SICH DER URIN?

Beim Kreuzverschlag kommt es zu einem erheblichen Zerfall der quergestreiften Muskulatur (equine Rhabdomyolyse).

Typische Symptome sind:

- Muskelschmerzen und -schwäche
- Fieber
- kaffeebrauner Urin
- Elektrolytverschiebungen

In den Muskelzellen entsteht ein **Ödem**, das zum massiven Zerfall der Muskelzellen und zur Freisetzung des Muskelfarbstoffs Myoglobin führt. Der ins Blut freigesetzte Farbstoff wird über die Nieren ausgeschieden und führt zur typischen kaffeebraunen Verfärbung des Urins (Myoglobinurie). Das Ödem führt zu einer Muskelschwellung und einer Dehnung der Faszien, sodass die betroffene Muskulatur extrem schmerzhaft wird.

WARUM EIGENTLICH „FEIERTAGSKRANKHEIT“?

Häufig sind gut trainierte (zum Beispiel Traber, Galopper, Abb. 3) oder stark bemuskelte (Abb. 4) Pferde betroffen, die nach einer **1- oder mehrtägigen Pause** im Stall bei anhaltend kohlenhydratreicher Fütterung wieder ins Training kommen. Ebenso besteht ein Risiko für **untrainierte Pferde** (Abb. 5), die beispielsweise bei Jagd- oder Distanzritten überfordert werden. Je kürzer die Aufwärmphase und je schwerer die Arbeit, desto eher tritt die Erkrankung auf.

Tipp:

Du kannst dem Besitzer daher zu einem regelmäßigen Training und einem angemessenen „warm up“ raten.



Abb. 2 | Milchsäure entsteht bei körperlicher Belastung und gleichzeitig unzureichender Sauerstoffversorgung des Gewebes.

FLÜSSIGKEITSDEFIZIT AUSGLEICHEN UND SCHMERZEN LINDERN

Die Pferde brauchen absolute Ruhe, da Belastung die Beschwerden verschlechtert.

Tipp:

Treten die Beschwerden im Gelände auf, ist es daher ratsam, das Pferd mit dem Hänger in den Stall oder in die Klinik zu transportieren.

Um die Flüssigkeitsverluste auszugleichen, ist eine Infusionstherapie notwendig, bis der Urin wieder seine physiologisch gelbe Farbe annimmt. Zusätzlich ist die Verabreichung eines Schmerzmittels und eines sedierend und muskelentspannenden Medikaments empfehlenswert. Vitamin C ist fängt freie Radikale, es kann daher ebenfalls verabreicht werden.

Tipp:

Tritt die Erkrankung wiederholt auf, kannst Du dem Besitzer eine Ernährungsumstellung auf eine fettreiche, aber kohlenhydratarme Diät empfehlen.

KURZ UND KNAPP

Beim Kreuzverschlag ist sofortige Ruhe erforderlich, da eine weitere Belastung den Zerfall der quergestreiften Muskulatur begünstigt. Um das Erkrankungsrisiko wiederholt betroffener Pferde zu senken, ist ein regelmäßiges Training, ein angemessenes „warm up“ und die Fütterung einer fettreichen, kohlenhydratarmen Ernährung empfehlenswert. Regelmäßige freie Bewegung in Form von Weidegang oder Auslauf auf Paddocks kann das Risiko reduzieren.

Dr. Jennifer Nehls
Pressebüro für Human- und Tiergesundheit
Wischhoff 2
21465 Wentorf
tfa@drjennifernehls.de

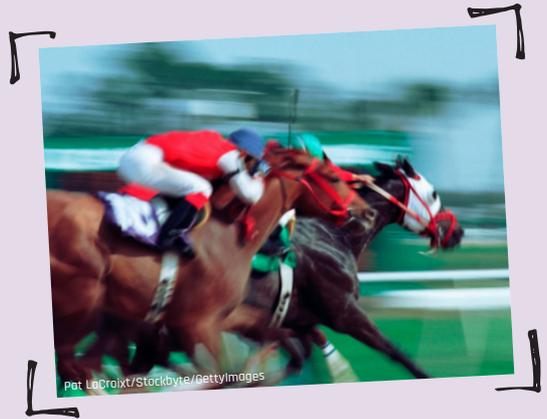


Abb. 3 | Das Erkrankungsrisiko steigt, wenn die Pferde bei anhaltend kohlenhydratreicher Fütterung nach einer Trainingspause wieder antrainiert werden.



Abb. 4 | Stark bemuskelte Tiere wie das Quarter Horse zählen zu den gehäuft betroffenen Pferden.



Abb. 5 | Werden untrainierte Pferde plötzlich überlastet, besteht unabhängig von der Fütterung die Gefahr eines Kreuzverschlags.

© Jennifer Nehls



Glauben Sie's?
Über 95 % Akzeptanz!

Vifelo

OrthoHyl
Miekaus



Gelenknahrung, die schmeckt!

Kreuzverschlag

PHYSIOTHERAPEUTISCHE BEHANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

BEIM PFERD

»KATRIN OBST«

Bei einem Kreuzverschlag kannst Du dem Patienten mit verschiedenen physiotherapeutischen Maßnahmen sehr gut helfen, schnell wieder fit zu werden. Katrin Obst erklärt, was wichtig ist.

Physiotherapie ist ein wichtiger Therapieansatz für Pferde mit einem Kreuzverschlag. Parallel sollte das Pferd aber immer tierärztlich versorgt werden. Um weiteren Kreuzverschlägen vorzubeugen ist es wichtig, das Fütterungs- und Bewegungsmanagement zu optimieren und eine genetische Komponente für eine Polysaccharid-Speicher-Myopathie (PSSM) auszuschließen.

Exkurs

Bei einer genetisch vererbten Polysaccharid-Speicher-Myopathie handelt es sich um eine Zucker-Stoffwechselstörung in den Muskelzellen. Betroffene Pferde nehmen nicht nur zu viel Zucker auf, sondern können die langen Zuckerketten auch nicht mehr umwandeln.

WÄRME IST BESONDERS EFFEKTIV

Wärme hat einen **entspannenden** und **schmerzlindernden** Effekt, sie ist daher besonders wichtig.

Tipp:

Informiere den Besitzer, dass es hilfreich ist, dass er sein Pferd gut eindeckt.

Zusätzlich kannst Du mit verschiedenen Applikationen unterstützend arbeiten. Ich nutze am liebsten sogenannte **Warm-Ups** (Abb. 1), die es in der Größe 25 × 45 cm gibt. Sie lassen sich wie ihre kleinen Freunde einfach durch Knicken aktivieren und nach dem Gebrauch wieder neu starten, indem man sie einige Minuten kocht. Im Vergleich zu Wärmflaschen und Moorkissen benötigt man weder Wasser noch Mikrowelle oder Backofen. Außerdem kann man die Wärmepads ideal an den Rücken und die Kruppe des Pferdes anformen und sie rutschen nicht runter. Auch ein **Solarium** leistet gute Dienste. Um diese Therapie zu ermöglichen, muss das Pferd aber wieder in dem Stadium sein, dass es einige Schritte bis in das Solarium bewegt werden darf. Die Wärme kann und sollte 2-mal täglich angewendet werden.



Abb. 11 Die Wärmepads können dem Rücken ideal angepasst werden.

© Sandra Reitenbach



Abb. 2 | Einreibungen mit durchblutungsfördernden und entzündungshemmenden Produkten sollten nur 1-mal täglich Anwendung finden.

© Sandra Reitenbach



Abb. 3 | Manuelle Lymphdrainage beim Pferd.

© Sandra Reitenbach

NUTZE EINREIBUNGEN MIT WÄRMENDEM EFFEKT

Einreibungen (Abb. 2) mit **durchblutungsfördernden** und **entzündungshemmenden Produkten** können ebenfalls hilfreich sein. Ich benutze gerne Franzbranntwein, da er sich gut auf dem Fell verteilen lässt und preiswert ist. Aber auch Produkte wie Tensolvet oder Compagel leisten gute Dienste, da der darin enthaltene Wirkstoff Heparin die Durchblutung anregt. Am besten sind Produkte, die eher einen wärmenden, statt kühlenden Effekt haben. Du kannst an Deinem Unterarm testen, wie das Produkt wirkt. Einreibungen solltest Du nicht häufiger als 1-mal täglich vornehmen, da es sonst zu Hautreaktionen kommen kann.

Tipp:

Frage vorher den Besitzer, ob ihm Unverträglichkeiten seines Pferdes bekannt sind, damit es nicht zu Hautirritationen oder allergischen Reaktionen kommt.

VORSICHT MIT MASSAGEN!

Bei einem akuten Kreuzverschlag solltest Du nicht hyperämisiert masieren, weil sich sonst eine **Muskelverknöcherung** (Myositis ossificans) entwickeln kann. Dabei kommt es zu einer langsam fortschreitenden Verkalkung der quergestreiften Muskulatur. Dies erklärt sich durch die entzündlichen Prozesse im Muskel.

gut zu wissen

Auf keinen Fall dürfen Hilfsmittel wie Faszienrollen oder Igelbälle genutzt werden, da sie die Muskulatur zu sehr reizen und damit kontraproduktiv sind. Damit würde man den Zustand unter Umständen verschlechtern, also ist Vorsicht geboten!

Tipp:

Sinnvoller ist es, eine sanfte Lymphdrainage durchzuführen (Abb. 3).

Die Wirkung der manuellen Lymphdrainage beruht im Wesentlichen auf 3 Effekten:

- Entstauung
- Schmerzlinderung
- Muskelentspannung

Diese sanfte Behandlung kann 1-mal täglich für etwa 20–30 Minuten durchgeführt werden. Ein erfahrener Physiotherapeut kann Dir die dafür notwendigen Handgriffe zeigen, sodass Du nach der Einweisung regelmäßig selber Hand anlegen kannst.



Abb. 4 | Das pulsierende Magnetfeld, das mithilfe der Magnetfelddecke erzeugt wird, wirkt entspannend und durchblutungsfördernd.

© Sandra Reitenbach

DAS PULSIERENDE MAGNETFELD ERREICHT TIEFERE MUSKELGRUPPEN

Auch der Einsatz von pulsierendem Magnetfeld kann dem Pferd bei der Rekonvaleszenz nach einem Kreuzerschlag sehr gut helfen. Die Muskulatur kann sich, besonders in der Tiefe besser **entspannen**. Außerdem wirkt die Therapie **durchblutungsfördernd**. Die Magnetfelddecke (Abb. 4) sollte 1- bis 2-mal pro Tag für 30 Minuten angewendet werden. Im Gegensatz zu Wärme ist das Magnetfeld in der Lage, den **gesamten Körper** zu durchdringen und erreicht so auch tiefer liegende Muskelgruppen.

Kontraindikationen für die Magnetfeldtherapie sind:

- Tumore
- tragende Stuten

KURZ UND KNAPP

Die physiotherapeutische Behandlung ist eine wichtige Komponente in der Behandlung des Kreuzerschlags. Ziel ist es, die Durchblutung zu fördern und die Schmerzen zu lindern. Präventive Maßnahmen im Management (Bewegung und Fütterung) sind besonders wichtig, um einem Kreuzerschlag künftig vorzubeugen.

Wissenswertes

Ich empfehle zusätzlich zu allen anderen Therapien eine homöopathische Gabe von Arnica. Als C30 reicht eine 1-mal tägliche Gabe von 3-5 Globuli. Arnica hilft zusätzlich bei der Muskelentspannung.



Top/vectors/istock / Getty Images Plus/ Getty Images



Katrin Obst
Rehabilitation & Sporttherapie für Pferde
www.katrinobst.de

Setzen Sie auf unser innovatives IntestinalCare-Produkt:

EQUIBERNAL®

Pferde sind ganz
aus dem Häuschen.

Das Prebiotikum Equibernal® steht für einen neuen Ansatz im Veterinärbereich: die Fokussierung auf eine gesunde Darmflora zum Erhalt von Tiergesundheit, Energie und Wohlbefinden. Eben IntestinalCare.

- Das Ergänzungsfuttermittel pflegt und stabilisiert das Mikrobiom
- Begleitend zur Antibiotika-Therapie sowie in Stresssituationen
- Neuartige Kombination aus Huminsäuren und Topinambur in Pastenform
- Einfache orale Applikation per Injektor

JETZT
NEU!



Zusammensetzung: Topinambursaftkonzentrat (fermentiert), Huminsäuren WH67® (Spezialleonardit); **Analytische Bestandteile:** Feuchtigkeit 30,0%, Rohasche 7,6%, Rohprotein 4,1%, Rohfaser 1,3%, Rohfett 1,0%; **Mineralstoffe:** Natrium 0,48%, Kalium 1,20%, Magnesium 0,10%

Serumwerk
Bernburg AG
Hällesche Landstr. 105b
06406 Bernburg

Telefon 03471 860-4300
Telefax 03471 860-4849
www.serumwerk.de

MEDISTAR
Arzneimittelvertrieb GmbH
Lüdinghauser Str. 23
59387 Ascheberg

Telefon 02593 95886-0
Telefax 02593 95886-25
www.medistar-gmbh.de

 serumwerk
bernburg

 medistar
ARZNEIMITTELVERTRIEB GMBH®

Röntgen der Gliedmaßen

WORAUF IHR BEI DER LAGERUNG DES BECKENS ACHTEN SOLLTET

»ROMY RÖSCHKE«

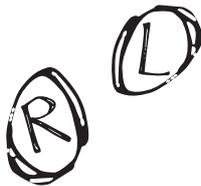
Das Röntgen des Beckens ist je nach Tierart, Größe, Bemuskulung und Ernährungszustand eine echte Herausforderung und bedarf einiger Übung. Romy Röschke gibt Euch wertvolle Tipps für die Praxis.

DIE AUFSICHTSAUFNAHME GILT ALS STANDARD

Beim Anfertigen der Beckenaufnahme ist in den meisten Fällen nur **eine Ebene** notwendig. Diese sollte im ventrodorsalen Strahlengang angefertigt werden (Abb. 1). Eine Ausnahme, die das Röntgen in 2 Ebenen erfordert, besteht zum Beispiel beim Verdacht einer Beckenfraktur (Abb. 2).

Tipp:

Seitenzeichen nicht vergessen! Ein „R“ oder „L“ reicht auf der jeweiligen Seite aus.



EINE SEDATION IST EMPFEHLENSWERT

Die Aufnahmen sollten nur in **Sedation** und **völliger Muskeler schlaffung** durchgeführt werden. Bei der Erstellung von **Zuchtaufnahmen** ist eine Sedation Vorschrift und muss auf dem Formular sogar bestätigt werden. Eine Durchführung im Wachzustand bedeutet unnötige Schmerzen für das Tier. Es wird immer mit Gegenzug und Abwehrverhalten auf das Ziehen an den Hintergliedmaßen reagieren. Eine Aufnahme ohne Verkippung oder Bewegungsunschärfe ist daher im Wachzustand kaum möglich.



Abb. 11 Lagerung des Beckens im ventrodorsalen Strahlengang. Der Brustkorb befindet sich in der Lagerungskrippe. Die Vorderbeine sind mit Reis- kornsäcken nach vorn gestreckt. Die Halteperson hat die Sprunggelenke fest umgriffen, leicht nach innen eingedreht und zieht die Hintergliedmaßen aus.

© Romy Röschke

Worauf kommt es bei Zuchtuntersuchungen an?

Beim HD-Röntgen für Zuchtuntersuchungen (Abb. 3) müsst Ihr den Hund besonders akribisch lagern. Die Aufnahmen werden von externen Gutachtern beurteilt. Das Becken wird im ventrodorsalen Strahlengang bei gestreckten Hintergliedmaßen geröntgt. Die detaillierten Anforderungen sind Inhalt eines künftigen Beitrags.



Abb. 2 | Becken im ventrodorsalen Strahlengang. Hund nach Autotrauma. Ziel ist es, eine auswertbare Aufnahme zu erzeugen. Die rechte Seite ist gerade gelagert. Die linke Beckenseite kann aufgrund der multiplen Frakturen nicht gerade gelagert werden.

© Romy Röschke



Abb. 3 | Der Deutsche Schäferhund Verein hat 1968 das HD-Röntgenverfahren eingeführt und gilt daher als Pionier auf dem Gebiet. Das HD-Röntgen ist für alle Verbandsmitglieder Pflicht, die mit ihrem Hund züchten wollen.

RÖNTGEN DES BECKENS

Lagerung des Hundes

Das Tier befindet sich in **Rückenlage** und der Strahlengang verläuft von dorsal nach ventral. Für die gerade Lagerung gibt es spezielle **Lagerungshilfen**, die wie eine Krippe oder ein Bock aufgebaut sind und das Verkippen des Brustkorbs verhindern (Abb. 1). Mittels Feststellrädern oder Scharnieren kann der Bock auf jedes Tier individuell angepasst werden.

Tipp:

Das Ende der Lagerungskrippe darf nicht bis zum Becken reichen und sollte auf Höhe der Rippen enden.

Die Vordergliedmaßen werden nun weit nach vorn gestreckt. Hierfür können **Mullbinden** und **Reiskornsäcke** verwendet werden. Alternativ kann eine Halteperson die Beine auf Höhe der Ellbogengelenke umgreifen und mit leichtem Zug festhalten. Die Halteperson, die natürlich vollständige Strahlenschutzkleidung trägt, stellt sich gerade an die Tischkante und überprüft zunächst die gerade Lagerung des Tieres. Der Thorax darf keine Verkipfung zur Seite aufweisen.

Nun wird die Position des Beckens durch Fühlen der Beckenkämme ertastet und eventuell korrigiert. Dann werden die Hinterbeine auf Höhe der Sprunggelenke umfasst und leicht nach innen eingedreht. Nun kommt es drauf an: Beide Hinterbeine müssen so gestreckt werden, dass die Oberschenkel parallel zum Tisch verlaufen und die Kniescheiben mittig liegen, ohne das Becken selbst zu verkippen.

Die **Ausblendung** beginnt circa 4 fingerbreit vor dem Beckenkamm, sodass der 7. Lendenwirbel mitabgebildet ist und endet auf Höhe der Kniescheiben.

Tipp:

Das Streustrahlenraster sollte bei Beckenaufnahmen immer verwendet werden. Dadurch erreicht Ihr eine gute Bildqualität und schützt Euch selbst vor Streustrahlen.

Nähere Informationen dazu findet Ihr im Beitrag „Arbeitsschutz im Alltag – Röntgenstrahlen, eine unsichtbare Gefahr“ (TFA-News 7/2019).

WISSEN

Wenn die „Lagerungsperson“ zeitgleich den Fußschalter zum Auslösen des Röntgenbilds betätigt, kann dies zu unbeabsichtigter Verkipfung des Beckens führen. Einfacher ist es, wenn eine 2. Person den Fußschalter auslöst.

Definitionen

- Azetabulum: Hüftgelenkspfanne
- Femur: Oberschenkel
- Foramen obturatum: Öffnung des Beckens, welche von Schambein und Sitzbein gebildet wird
- Patella: Kniescheibe

Qualitätskontrolle

Auf dem Röntgenbild überprüft Ihr die Symmetrie des Bildes (Abb. 4):

- Sind beide Beckenschaukeln auf gleicher Höhe und gleich groß?
- Ist das Foramen obturatum beidseits gleich groß?
- Sind beide Oberschenkel gleich lang und symmetrisch?
- Befindet sich die Patella beidseits in der Mitte des Sulkus?

Beurteilung

Was beurteilt der Tierarzt auf dem Röntgenbild?

- Knochenstrukturveränderungen, zum Beispiel Auflösungen der Trabekel beim Knochentumor
- Arthroseanzeichen an Azetabulum und Femurkopf
- Kongruenz des Hüftgelenks
- Wirbelkörper L7 hinsichtlich Formveränderungen (Übergangswirbel)
- Veränderungen am umgebenden Weichteilgewebe

KURZ UND KNAPP

Die Beckenaufnahme bedarf vor allem aufgrund der großen Varianten der Körperkonstitution der Hunde einiges an Übung. Es wird immer wieder Tiere geben, bei denen eine „gerade“ Lagerung nicht möglich ist, zum Beispiel bei Beckenfrakturen oder Übergangswirbeln. Ein erfahrener Helfer kann Euch schön während der Lagerung korrigieren und bei der Durchführung helfen.

Romy Röschke



Abb. 4 | Aufnahme des Beckens im ventrodorsalen Strahlengang. Die Ausblendung sollte den 7. Lendenwirbel und die Kniescheiben umfassen.

1. 7. Lendenwirbel
2. Beckenschaukeln
3. Foramen obturatum
4. Femur
5. Patella

© Romy Röschke



Chefärztin des Fachgebiets Bildgebende Diagnostik
 Fachtierärztin für bildgebende Verfahren beim Kleintier
 Anicura Ahlen GmbH
 Tierärztliche Klinik für Kleintiere
 Bunsenstraße 20
 59229 Ahlen
 Romy.roeschke@tierklinik-ahlen.de

Kennst Du schon?

– die WDT TFA-NEWS-App?

Jetzt kostenlos
herunterladen!



Hast Du eine Ausgabe der TFA-News nicht bekommen? Oder möchtest Du jederzeit auf alle erschienenen Ausgaben zugreifen?

Kein Problem, lade Dir einfach unsere kostenlose App auf Dein Handy!



www.wdt.de

Deutsche Gesellschaft für Tierzahnheilkunde, FG der DVG
Veranst.: DVG Service GmbH, Friedrichstr. 17, 35392 Gießen
info@dvg.de

www.tierzahnaerzte.de



Deutsche Gesellschaft für
Tierzahnheilkunde (DGT)

Zahnheilkunde – Weiterbildung für Tiermedizinische Fachangestellte

Weiterbildungsprogramm der DGT für TFA in Zahnheilkunde
6 Wochenenden à 12 Module mit 9 Fortbildungsstunden à 45 Min. zum Erwerb der Zusatzqualifikation **TFA mit Zusatzqualifikation Assistenz in der Zahnheilkunde**
Nach Abschlussprüfung besteht die Möglichkeit zum Erwerb der **Zusatzqualifikation Zahnheilkunde (cert. DGT)**

Referenten:

Dr. M. Florian Buck
Sophie Döring
Dr. Korbinian Pieper
Dr. Jan Schreyer
Dr. Manfred Schumacher
Dr. Martina van Suntum
Dr. Cathrin Zehetmeier

Veranstaltungskosten

Die gesamte Weiterbildungsreihe, bestehend aus 12 Modulen, kostet **€ 3.599,00 inkl. MwSt.** inkl. Kaffeepausen, Mittagessen, alkoholfreie Getränke. Die Prüfungsgebühr ist nicht im Preis enthalten.

Veranstaltungsort
Schloßhotel Neufahrn/Ndby.
ÜF/Nacht: € 70,00

Anreise

Klimafreundlich z.B. mit Sonderkonditionen der DB zum Festpreis ab € 54,90 von jedem DB-Bahnhof.

Begrenzte Teilnehmerzahl

Anmeldung

Das Anmeldeformular und ausführliche Informationen finden Sie unter www.tierzahnaerzte.de

Programm (Änderungen vorbehalten!)

30.05.2020 Bedeutung der Zahngesundheit, Anatomie und Untersuchungsgang
31.05.2020 Praxisausstattung, Instrumentenkunde, Instrumentenaufbereitung
20.06.2020 Basics zum Dentalen Röntgen
21.06.2020 Dentales Röntgen (Praktikum)
26.09.2020 Oralpathologie Hund u. Katze
27.09.2020 Professionelle Zahnreinigung
28.11.2020 Assistenz bei der Zahnheilkunde beim Kleinsäuger I
29.11.2020 Assistenz bei der Zahnheilkunde beim Kleinsäuger II
16.01.2021 Assistenz bei der Anästhesie des Zahnpatienten (Hund u. Katze)
17.01.2021 Patientenkommunikation, Recall, Abrechnung nach GOT
20.02.2021 Behandlungsassistenz Endodontie, Prothetik, Kieferorthopädie
21.02.2021 Probleme und Komplikationen erkennen: Instrumente, Ausrüstg., professionelle Zahnreinigung, dentales Röntgen

Qualifizieren Sie sich für ein spannendes Gebiet!

Zahnheilkunde der Kleintiere für Tiermedizinische Fachangestellte.

Karriere machen für mehr Lebensqualität unserer Vierbeiner! Die Maulhöhle im Visier der TFA.

Die Seminarreihe beginnt bereits Ende Mai 2020. Verpassen Sie diese Gelegenheit nicht und melden Sie sich an unter www.tierzahnaerzte.de

Heimtiere in der Tierarztpraxis



Elisabeth Leunert, pixabay.com

FACHGERECHTER UMGANG MIT DEM HAMSTER

»TINA ELISABETH BREZINA«

Hamster können das Praxispersonal aufgrund ihrer Größe und Flinkheit vor diverse Herausforderungen stellen. Tina Brezina gibt Euch wertvolle Tricks, die Ihr bei der Terminvereinbarung und beim Handling der Tiere beachten könnt.

DIE SACHE MIT DEN GROSS-, MITTEL- UND ZWERGHAMSTERN

Sieht man sich die Ordnung der Nagetiere genau an, findet man verschiedene Hamsterarten. Einige, wie Syrische Goldhamster (Mittelhamster) oder verschiedene Zwerghamsterarten, findet man in vielen Haushalten. Andere, wie den Europäischen Feldhamster, übrigens der einzige Großhamster, leben in freier Wildbahn und sind stark vom Aussterben bedroht.

Zu den Zwerghamsterarten zählen:

- Dsungarische Zwerghamster
- Campbell-Zwerghamster
- Roborowski-Zwerghamster
- Chinesische Streifenhamster

HAMSTER SIND EINZELGÄNGER

Des Weiteren sind Syrische Goldhamster strikte Einzelgänger, während bei Zwerghamstern auch von einer möglichen **Gruppenhaltung** berichtet wird.

Trotz weniger positiver Berichte zur Gruppenhaltung von Zwerghamstern sollte diese Haltungsform **äußerst erfahrener Haltern** vorbehalten bleiben und nur unter besonderen Vorkehrungen durchgeführt werden. Im Gegensatz zur freien Wildbahn, wo sich die Tiere weitläufig aus dem Weg gehen können, leben Tiere in einer Heimtierhaltung gezwungenermaßen zusammen und **heftige Kämpfe** kommen häufig vor. Nicht selten verlieren eines oder beide Tiere dabei ihr Leben.

HAMSTER SIND LAUF- UND BUD-DELFREUDIG

Umso wichtiger ist demnach eine **abwechslungsreiche** und **tierartsspezifisch angepasste Haltung**, um die Bedürfnisse dieser Einzelgänger zu befriedigen. Da Hamster zur Futtersuche weite Strecken laufen, sind Gehege ab einer Größe von 1 m² empfehlenswert

Wissenswertes

Hamsterarten unterscheiden zu können, ist für eine tierärztliche Praxis von medizinischer Bedeutung. So weisen Zwerghamster und Mittelhamster unterschiedliche anatomische Besonderheiten auf. Während Zwerghamster zum Beispiel eine Bauchdrüse (Abb. 1) besitzen, haben Syrische Goldhamster (Mittelhamster) Flankendrüsen. Zudem unterscheiden sich Geschlechtsreife und Trächtigkeitsdauer.

Abb. 1 Bauchdrüse eines männlichen Campbell-Zwerghamsters. Das Fell wurde mit Alkohol benetzt, um die Drüse sichtbar zu machen.

© Tina Brezina, Klinik für Heimtiere, Reptilien, Zier- und Wildvögel, Tierärztliche Hochschule Hannover





Abb. 2 | Umgebaute Aquarien mit einer Gesamtlänge von 200 cm und einer Breite von 40 cm. Im linken Bereich ist besonders hoch eingestreut, während etwa $\frac{1}{3}$ des Geheges mit feinem Chinchillasand eingestreut ist. Das Gehege wird von einem Roborowski-Zwerghamster bewohnt.

© Tina Brezina



Abb. 3 | Hamstertransport innerhalb des Sprechstundenraums in einem Pappbecher.

© Tina Brezina, Klinik für Heimtiere, Reptilien, Zier- und Wildvögel, Tierärztliche Hochschule Hannover

Unser Tipp!

Therapiekammer-UNIS

Kammer klein (reine Narkosekammer)

WDT-Artikel: 27772

- Frischgaseinlass
- Abgasauslass
- Innenmaße:
170 × 100 × 105 mm (bis Ratte)



Weitere Informationen findest Du auf marktplatz.wdt.de.

(Abb. 2). Zusätzlich sollte stets ein **Laufrad** angeboten werden. Dieses sollte einen Mindestdurchmesser von 20-30 cm und eine geschlossene Lauffläche aufweisen. Unsachgemäße Laufräder führen zu Verletzungen und Knochenbrüchen. Neben ausreichender Bewegung ist auch das **Grabebedürfnis** dieser Tierart zu berücksichtigen. Hierfür sollten verschiedene Einstreumöglichkeiten angeboten werden und zumindest teilweise mindestens 40 cm hoch eingestreut werden, um einen Tunnelbau zu ermöglichen.

HAMSTER SIND NACHTAKTIV

Der **Tunnelbau** ermöglicht dem Hamster nicht nur sein natürliches Verhaltensrepertoire auszuleben, sondern bietet auch die Gelegenheit, sich Rückzugsmöglichkeiten anzulegen. Da Hamster nachtaktiv sind, sind Höhlen oder Häuschen, die möglichst schalldicht, dunkel und ruhig sind, besonders wichtig. Dies hat auch Auswirkungen auf einen notwendig werdenden tierärztlichen Besuch.

Tipp:

Wenn immer möglich sollte ein Tierarztbesuch in die späten Abendstunden gelegt werden, um den Patienten nicht unnötig im Schlaf zu stören.

EIN BESUCH BEIM TIERARZT

Meist sind Hamster bei der Ankunft in der tierärztlichen Praxis **verschlafen** und haben sich in ihrer Transportbox in der mitgebrachten **Einstreu vergraben**. In diesen Fällen sollte der Patient äußerst vorsichtig aus seinem Versteck bugsiert oder gelockt werden.

Tipp:

Du kannst Deine Hände mit der vertrauten Einstreu einreiben und so den meist nicht sehr vertrauensereckenden Geruch von Desinfektion und Tierarztpraxis überdecken.

Um den Patienten aus der Transportbox zum Beispiel auf die Waage zu befördern, kann entweder mit den **Händen eine Höhle** geformt werden oder ein Becher (Abb. 3) bzw. eine Tasse oder Papprolle als **Hamstertaxi** verwendet werden.

Zur genaueren **Untersuchung** eignet sich der **Schultergürtelgriff** (Abb. 4). Auf den Nackengriff, der theoretisch möglich ist, sollte weitgehend verzichtet werden. Durch die ausgedehnte Nackenhaut ist ein Fixieren erschwert; das Tier kann sich dennochumdrehen und zubeißen. Zudem besteht die Gefahr eines zug- und stressbedingten Exophthalmus (Augen quellen hervor), welcher auch zu einem Bulbusprolaps (Vorfall des Augapfels) führen kann.

MANCHMAL IST EINE ANÄSTHESIE SINNVOLL

Sollte es sich um einen **wehrhaften Patienten** handeln oder müssen **besondere Untersuchungen** durchgeführt werden, empfiehlt sich eine Anästhesie. Dazu eignet sich besonders die Inhalationsanästhesie, die von Hamstern sehr gut vertragen wird. Diese ermöglicht auch einen ausgiebigen Blick auf Backenzähne und Backentaschen. Letztere enthalten häufig eine große Menge gesammelter Futterbestandteile; sie können sich dadurch bis auf Höhe der Schulterregion ausdehnen. Viele Hamster entleeren ihren Tascheninhalt bei Stress. Diese Situation kann genutzt werden, um den transportierten Inhalt auf Bestandteile, Geruch und unerwünschte Beimengungen zu untersuchen. Dadurch erhält man bereits Hinweise auf eine Backentaschenentzündung.

HAMSTER SIND SAMMLER UND JÄGER

Der gesunde Inhalt einer Hamsterbackentasche (Abb. 5) enthält:

- Sämereien
- Nüsse
- Getreidesorten
- Kräuter (getrocknet und frisch)
- Gemüse
- tierische Proteine

Auch wenn Hamster vorwiegend **granivor** sind und sich damit hauptsächlich von Sämereien ernähren, gehört ein gewisser Anteil an **tierischem Protein** mit auf den Speiseplan. Hierfür können kleinere Insekten, gekochtes Ei oder Quark angeboten werden. Erstere können bei entsprechender Größe auch lebend im Gehege verteilt werden. Damit wird der Jagdinstinkt des Hamsters geweckt.

KURZ UND KNAPP

Durch ihre Nachtaktivität und wendige Art sind Hamster nicht für Kinderhände gedacht, sie eignen sich jedoch als Beobachtungstiere und stehlen dem abendlichen Fernsehprogramm glatt die Show. In der Tierarztpraxis stellen die kleinen possierlichen Tiere das Personal vor allem aufgrund ihrer Größe und Flinkheit vor diverse Herausforderungen. Mit Ruhe, Vorbereitung und vorsichtigem Handling lässt sich jedoch auch diese Tierart untersuchen und behandeln.



Tina Elisabeth Brezina
Klinik für Heimtiere, Reptilien, Zier- und Wildvögel
Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover
Bünteweg 9
30559 Hannover
tina.elisabeth.brezina@tiho-hannover.de

Unser Tipp!

Herbi Colan

WDT-Artikel: 22760

Euer Einkaufsvorteil
als Tierarzt24-Partner
-30%
Ein Service
der WDT



Hochwertige Pflanzenextrakte und -öle zur Regulierung gestörter Verdauungsvorgänge bei Kaninchen und Kleinnagern.

Weitere Informationen findest Du auf marktplatz.wdt.de.



Abb. 4 | Der Schultergürtelgriff bei einem Dsungarischen Zwerghamster.
© Tina Brezina, Klinik für Heimtiere, Reptilien, Zier- und Wildvögel,
Tierärztliche Hochschule Hannover



Abb. 5 | Mithilfe eines Otoskops gelingt ein Blick in eine gesunde linke Backentasche eines anästhesierten Campbell-Zwerghamsters. Zu sehen sind die Schleimhautfalten und einige Futterpartikel sowie die rosarote Zunge.

© Tina Brezina, Klinik für Heimtiere, Reptilien, Zier- und Wildvögel,
Tierärztliche Hochschule Hannover

Näpfe, Tassen, Schilder mit
eigenem Praxislogo bedrucken?

Marktplatz



Kreativ by WDT



kreativ.wdt.de

Das große Rätsel rund um den neuen Job

KNOBELN MIT KOLLEGEN



Pro Frage können mehrere Antworten richtig sein.
Dreht Ihr die Buchstaben in die richtige Reihenfolge, erhaltet Ihr das Lösungswort.
Einige Buchstaben haben wir bereits an der richtigen Stelle platziert.

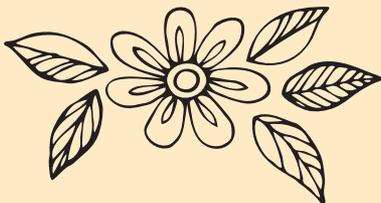
V □ E □ f □ □ □ □ □ □ □ □ □ E □ E □ □ □ □

1. Wie kann sich die TFA optimal auf ein Bewerbungsgespräch vorbereiten?

- i) Gespräch in einem Rollenspiel üben.
- a) Ein intensiver Blick auf die Webseite der Praxis/Klinik reicht als Vorbereitung aus.
- u) Eigene Fähigkeiten und Kompetenzen kennen.
- o) Einfach mit Neugierde in das Gespräch gehen, alles andere ergibt sich von selbst.
- e) Selbstanalyse über eigene Stärken und Schwächen führen.

2. Bei einem überraschenden Anruf des potenziellen Arbeitgebers ...

- c) möchte der Anrufer hören, was Euch an dem Job reizt.
- a) solltet Ihr Euren Gehaltswunsch in jedem Fall ansprechen.
- g) solltet Ihr Euch Zeit für das Telefonat nehmen.
- o) solltet Ihr das Telefonat in jedem Fall führen, auch wenn es ungelegen kommt. Ein kurzer Informationsaustausch reicht aus, alles Weitere klärt Ihr ohnehin vor Ort.
- e) könnt Ihr den Anruf auf später verlegen, wenn das Telefonat ungelegen kommt.



3. Welche Themen bieten sich an, wenn der potenzielle Arbeitgeber fragt, ob Ihr noch Fragen habt?

- u) fachliche Schwerpunkte der Praxis
- a) Urlaubszeiten
- b) interne Schwierigkeiten im Team
- e) Umgang mit den Patientenbesitzern
- h) Gehaltsvorstellungen

4. Welche Punkte sind wichtig, damit sich ein neuer Mitarbeiter im Team wohlfühlt?

- b) klare Hierarchien
- r) gute Einarbeitung
- t) eigenständige Mitarbeit bereits ab dem 1. Arbeitstag
- e) vorab Informationen über das Einarbeitungskonzept
- u) fester Ansprechpartner im Team

5. Welche Vorbereitungen bietet sich für den 1. Arbeitstag des Neuen an?

- v) ein Blumenstrauß
- a) eine feste Aufgabenverteilung
- u) Einzelgespräche mit den wichtigsten Ansprechpartnern
- l) Namensschild und Arbeitskleidung
- c) ein Willkommensfrühstück

6. Klare Strukturen im Team ...

- i) zeigen dem Neuen, wo es langgeht.
- u) sind nicht so wichtig für den Neuen.
- o) müssen erst einmal neu austariert werden, wenn der Neue kommt.
- l) geben dem Neuen Sicherheit.
- e) bestehen ohnehin nicht.

7. In den ersten 4 Tagen sollte der Neue ...

- i) in der Sprechstunde assistieren, damit er sofort mitanpacken kann.
- a) am Telefon eingearbeitet werden, um das Team kurzfristig entlasten zu können.
- u) in der Sprechstunde assistieren, damit er kurzfristig Bereitschaftsdienste übernehmen kann.
- o) zunächst betriebswirtschaftliche Einblicke erhalten.
- f) nicht alleine arbeiten, sondern begleitet werden.

8. Die fachliche Spezialisierung eines neuen Mitarbeiters trägt dazu bei, dass sich das Spektrum der Praxis erweitert. Ab wann sind externe Fortbildungen für den Neuen sinnvoll?

- i) Ab dem 4. Monat, wenn sich der Neue gut eingearbeitet hat.
- a) Externe Fortbildungen sind jederzeit empfehlenswert.
- u) Externe Fortbildungen sind nach 1 Jahr empfehlenswert.
- o) Der neue Mitarbeiter sollte selbst entscheiden, wann er externe Fortbildungen für sinnvoll hält.
- k) Ab dem 6. Monat, wenn sich der Neue gut eingearbeitet hat.

Die Impf-Falle

ODER: EIN FALL FÜR DEN ALUHUT

»BETTINA PETERS«

Impfgegner gibt es heutzutage ja viele. Bestimmt habt Ihr in Euren Praxen auch immer wieder Diskussionen über das Für und Wider von Impfungen. In der Regel läuft es meiner Erfahrung nach darauf hinaus, dass einfach jeder bei seiner Meinung bleibt und macht, was er für richtig hält: Wir empfehlen unseren Kunden also weiterhin, ihre Tiere impfen zu lassen – und die Impfgegner unter den Besitzern machen das eben nicht. Schwierig wird es da nur, wenn eine Auslandsreise ansteht. Denn wenn das Tier mitkommen soll, ist es in Sachen Tollwutimpfung nun einmal vorbei mit der Selbstbestimmung.

Genau das war der Punkt bei Frau Laukemper und ihrem Hund Piro, die eines Nachmittags in unserer offenen Sprechstunde erschienen. Im Sommer sollte es für die beiden mit dem Flieger nach Spanien gehen. Und dafür brauchte die Besitzerin nun „diesen blauen Lappen“.

„Alles klar“, sagte Tierarzt Thorsten und zog schon einmal den neuen Heimtierausweis aus der Schublade. „Haben Sie den Impfpass dabei? Wann ist Piro denn zuletzt gegen Tollwut geimpft worden?“ Da Frau Laukemper erst seit Kurzem Kundin bei uns war, hatten wir darüber keine Angaben in unserer Kartei.

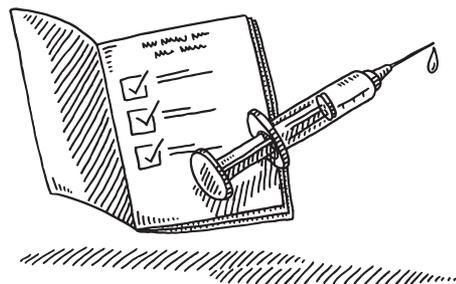
„Piro wurde und wird nicht gegen Tollwut geimpft!“, entgegnete die Besitzerin schnippisch. „Ich bin doch nicht lebensmüde!“

Das konnte interessant werden! Ich gab vor, die Instrumente in der Schublade zu sortieren und lauschte neugierig. *Was war wohl diesmal der Grund? Quecksilber, Aluminium, ADHS? Oder einfach der unentschuld bare Eingriff in den armen, wehrlosen Hunde-Organismus?* Doch es kam ganz anders.

„Die heutigen Impfstoffe sind sehr verträglich und intensiv getestet...“, begann Thorsten.

„Das weiß ich alles!“, unterbrach Frau Laukemper ihn ungeduldig. „Ich habe auch nichts gegen Impfungen an sich. Aber gegen Tollwut wird Piro nicht geimpft!“

„Dann kann ich Ihnen leider keinen Heimtierausweis ausstellen und Ihr Hund kann nicht mit Ihnen ins Ausland reisen“, verdeutlichte Thorsten. „Wieso möchten Sie ihn denn nicht gegen Tollwut impfen lassen?“



FrankRamsport / DigitalVision Vectors / Beety Images

canaldesign / iStock / Getty Images Plus / Gettyimages



„Gucken Sie nie Fernsehen?“, fauchte die Besitzerin genervt.

„Doch, ab und zu...“

„Dann sollten Sie doch wohl wissen, was da für eine krumme Sache läuft. Die Pharmakonzerne verwenden in den Tollwutimpfstoffen Tracking-Moleküle, weil sie wissen, dass die geimpften Tiere früher oder später ins Ausland reisen. So können sie sie orten und den Besitzern das ganze Haus ausräumen, wenn sie das nächste Mal im Urlaub sind.“

Wow, dachte ich beeindruckt. Das war ja mal eine ganz kreative Begründung. Frau Laukemper und ich guckten offenbar nicht dieselben Fernsehprogramme. Ich hatte von dieser Verschwörung tatsächlich noch nie etwas gehört. *Unser Impfstoffhersteller – ich nenne hier lieber nicht den Namen – betreibt also im Nebengeschäft einen florierenden Einbrecherring.* Wer hätte das gedacht! *Man reiche mir einen Aluhut!*, verlangte meine innere Stimme, während ich mich krampfhaft um einen neutralen Gesichtsausdruck bemühte. *Tracking-Moleküle!* Verrückt. Andersrum wurde mir nun klar, warum wir den Außendienstmitarbeiter immer so schlecht erreichen konnten. *Der saß bestimmt Tag und Nacht vor den Ortungsgeräten, um all die reisenden Haustiere zu überwachen!* Mühsam unterdrückte ich ein Kichern und konzentrierte mich wieder auf die Unterhaltung.

„Aber wenn Sie fliegen, wird Ihr Ausweis doch sowieso kontrolliert – und jeder weiß, dass Sie ins Ausland reisen!“, argumentierte Thorsten gerade.

Das konnte nun auch Frau Laukemper nicht abstreiten – und entschied, dass es dann auch nicht mehr auf ein paar Tracking-Moleküle ankam.

Das Problem war also gelöst. Ich bereitete Impfung und Heimtierausweis vor und verließ den Raum. Das mit den Aluhüten wollte mir aber nicht aus dem Kopf gehen. Ich musste unbedingt mit dem Chef sprechen: Vielleicht könnten wir zum Jahresende statt der obligatorischen bpt-Kalender Aluhüte mit Praxislogo an unsere Kunden verschenken. *Wenn das mal keine kreative Marketing-Idee war!*

Unser Tipp!

Fassisi Schnelltest CanTiCheck

WDT-Artikel:
28345



- „Impftiter-Test“ zur Bestimmung der Antikörper
- für Parvo- und Staupevirus im Blut von Hunden
- direkt in der Praxis anwendbar, Lagerung bei Raumtemperatur
- Ergebnis schon nach 10 Minuten

Weitere Informationen findest Du auf marktplatz.wdt.de.



Bettina Peters
Daphelde 18
33758 Schloß Holte-Stukenbrack
www.hundkatzegeaus.de
info@hundkatzegeaus.de

Interview

MIT CHRISTIANE SCHIER

BEWERBUNG – WAS TUN, DAMIT DAS GESPRÄCH OPTIMAL VERLÄUFT?

»JENNIFER NEHLS«



Bewirbst Du Dich in einer Praxis oder Klinik, erwarten Dich aufregende Zeiten und viele neue Herausforderungen. Alles beginnt mit der Bewerbung. Damit Du sicher und gut vorbereitet in das Bewerbungsgespräch gehen kannst, klären wir in einem Interview mit Christiane Schier von der Firma Hardenberg Consulting GmbH, worauf es wirklich ankommt.

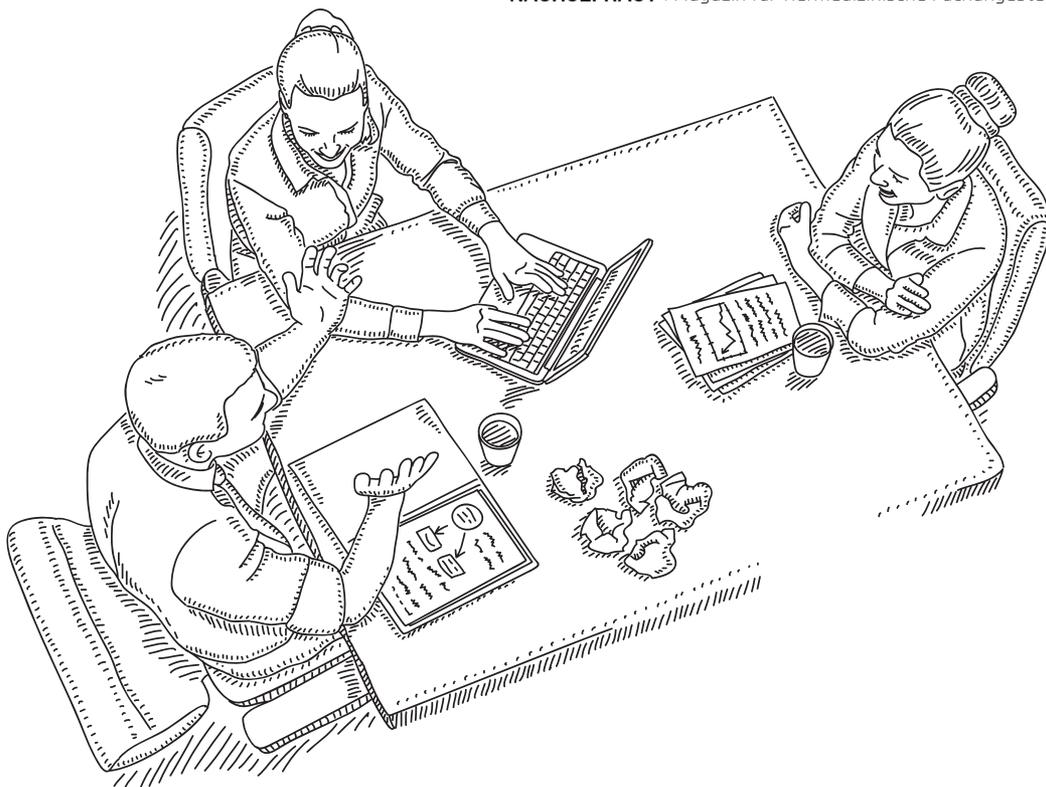
Jennifer Nehls: *Liebe Frau Schier, Sie vermitteln in Ihrem Unternehmen Führungskräfte und Experten in den Bereichen Veterinärmedizin, Tiergesundheit und Landwirtschaft. Welche Tipps können Sie einer Tiermedizinischen Fachangestellten geben, damit sie sich optimal auf das Bewerbungsgespräch vorbereiten kann?*

Christiane Schier: Optimale Vorbereitung bedeutet, sich selbst und den potenziellen Arbeitgeber gut zu kennen. Das führt zu solidem Selbstbewusstsein und Überzeugungskraft. Auf dieser Basis macht das Gespräch viel mehr Spaß und es kommt ein echter Dialog zustande. Ein anderer wichtiger Punkt ist die Motivation: Warum bewerbe ich mich überhaupt auf die neue Stelle?

Jennifer Nehls: *Wieso ist es wichtig, vor dem Gespräch eine Selbstanalyse über die eigenen Stärken und Schwächen zu führen?*

Christiane Schier: Seine Stärken zu kennen und formulieren zu können ist ungemein wichtig. Wer an dieser Stelle zweifelt, sollte seine Eltern und guten Freunde fragen, welche Fähigkeiten und Kompetenzen einen besonders auszeichnen. Schließlich sind diese das Erfolgsrezept für den neuen Job! Und das Formulieren lässt sich in einem lockeren Rollenspiel mit ehrlichem Feedback wunderbar üben. Probieren Sie es aus!





Jennifer Nehls: Manchmal kommt ein überraschender Anruf des potenziellen Arbeitgebers. Wie kann sich die Tiermedizinische Fachangestellte auf ein solches Telefonat vorbereiten?

Christiane Schier: Falls der Anruf ungelegen kommt, sollte dies sofort freundlich ausgesprochen und eine Verabredung für ein späteres Telefonat getroffen werden. Ein spontanes Telefoninterview zwischen Tür und Angel ist für beide Seiten unbefriedigend. Die meisten Arbeitgeber möchten zunächst in Erfahrung bringen, was die Bewerberin zur Bewerbung motiviert hat. Dabei interessiert es weniger, warum die Tiermedizinische Fachangestellte ihren aktuellen Arbeitgeber verlassen möchte. Die neuen Chefs möchten viel lieber hören, was die Bewerberin an der zukünftigen Arbeitsstelle reizt. Häufig werden am Telefon auch schon Themen wie Gehaltswunsch, Kündigungsfrist und ggf. Umzugsbereitschaft angesprochen.

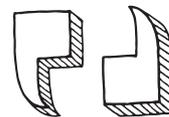
Jennifer Nehls: An einem gewissen Punkt des Bewerbungsgesprächs fragt der Gesprächspartner die Tiermedizinische Fachangestellte, ob sie noch Fragen hat. Ist dies tatsächlich als Frage oder eher als Aufforderung zu verstehen? Welche Fragen bieten sich an? Oder gibt es sogar Fragen, die man sich eher verkneifen sollte?

Christiane Schier: Das ist als ehrliche Aufforderung zu verstehen und ein faires Angebot, den Spieß umzudrehen. Durch gut vorbereitete Fragen zeigt die Kandidatin darüber hinaus ihr ernsthaftes Interesse und kann sich vom Wettbewerb absetzen. Fragen zum Gehalt, zu Fortbildungen und den Arbeitszeiten sind erlaubt, sollten jedoch nicht an erster Stelle stehen. Das Team, die fachlichen Schwerpunkte der Praxis und der Umgang mit den Patientenbesitzern sind zum Beispiel Themen, die seitens der Kandidatin un-

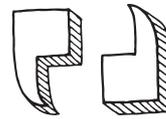
bedingt angesprochen werden sollten. Am Ende ist die Frage erlaubt, wie der Rekrutierungsprozess aussieht und wie es weiter geht.

Jennifer Nehls: Vielen Dank für die wertvollen Ratschläge, liebe Frau Schier!

Christiane Schier
Firma Hardenberg Consulting GmbH
Steinberg 12
82069 Hohenschäftlarn



Interview mit Tierarzt24



WAS SIND DIE VORTEILE VON TIERARZT24 AUS SICHT EINER TFA?

»JENNIFER NEHLS«

Mit zunehmender Digitalisierung sind immer mehr Tierbesitzer online aktiv. Sie informieren sich dort über Themen rund um die Tiergesundheit und kaufen Futtermittel und Diäten. Mit Tierarzt24 bietet die WDT dem Tierarzt die Möglichkeit, dem digitalen Wandel standzuhalten und gleichzeitig seine Kundenkontakte zu pflegen. Jennifer Nehls spricht in einem Interview mit Mona Grosser, Produktberaterin der Firma WDT Vision Trading GmbH & Co. KG, über die Vorteile für die Tiermedizinische Fachangestellte.

Jennifer Nehls: Liebe Frau Grosser, worin besteht der große Mehrwert, den Tierarzt24 der tierärztlichen Praxis bietet?

Mona Grosser: Der Tierarzt wird immer mehr vom Online-Handel ausgebremst. Gerade, wenn ich den Tierhalter berate und auch der Verkauf zunächst in der Praxis stattfand, findet der Tierhalter das Präparat anschließend manchmal trotzdem online günstiger. Nimmt er jedoch einen Gutschein aus der Praxis mit, wird die Praxis am gekauften Produkt des Kunden beteiligt.

Jennifer Nehls: Welche zentrale Rolle spielt die Tiermedizinische Fachangestellte dabei?

Mona Grosser: Durch die Gutscheine entsteht für den Tierhalter ein besonderer Mehrwert. Er hat so die Möglichkeit, seinen Bedarf fürs Tier mit besonderen Rabattaktionen günstiger erhalten zu können. Die TFA hat den direkten Kontakt zum Tierhalter und kann auf diese Weise an direkter Stelle Kontakt knüpfen und auf die Rabatte auf-

merksam machen. Da jeder Tierarzt seine eigene Partnernummer hat, ist der Tierhalter direkt identifizierbar. Dafür ist es besonders wichtig, dass die Partnernummer per Stempel auf dem Gutschein zu finden ist. Für jeden Gutschein, der eingelöst wird, wird die Praxis rückvergütet. Auf diese Weise knüpft die TFA wertvolle Kontakte.

Jennifer Nehls: Die Tiermedizinische Fachangestellte leistet also einen wichtigen Beitrag zur Kundenbindung. Gleichzeitig erzielt die Tierarztpraxis anhand der Internetumsätze von Tierarzt24 einen zusätzlichen Gewinn, ohne Kunden an Drittanbieter im Internet zu verlieren. Was aber hat die Tiermedizinische Fachangestellte davon?

Mona Grosser: Gerade Futter benötigt extrem viel Lagerplatz. Dadurch ist es für die Praxis von Vorteil, wenn ich als TFA dem Kunden ein Futter empfehlen darf und er dieses direkt mitnehmen kann. Bei der 2. Bestellung kann er dieses dann direkt online erwerben und sogar noch Rabatte erhalten. Und das Beste daran: Wir sichern der Praxis ein zusätzliches Einkommen, an dem auch ich beteiligt werde. Und jeder spart Zeit bei der Bestellung. Weniger Aufwand - mehr Gewinn. Jeder profitiert.

Jennifer Nehls: Liebe Frau Grosser, ich danke Ihnen für das interessante Gespräch.



Mona Grosser
Produktberaterin
WDT Vision Trading GmbH & Co. KG
Asbacherstraße 13a
53567 Buchholz
Tel.: 05131/50683-67



DAS WDT -VORTEILSPROGRAMM für Ihre Tierarztpraxis!



- Am Internetumsatz Ihrer Kunden verdienen
- Einkaufsvorteile sichern
- Kundenbindung stärken

Tierarzt24-Partnerschaft
– ein Service der **WDT** 

Jetzt Partner werden! – Weitere Informationen
unter www.wdt.de/partnerwerden

Digitalisierung in der Tierarztpraxis

TEIL V: PERSONALMANAGEMENT

»DIRK BRENNECKE«

Im letzten Beitrag zur Digitalisierung in der Tierarztpraxis wird der letzte Bereich im Haus der Veterinärökonomie betrachtet. Häufig wird Personalmanagement lediglich mit dem Verwalten von Mitarbeitern gleichgesetzt. Tatsächlich umfasst das Managen von Personal deutlich mehr und nimmt mit zunehmender Anzahl der Mitarbeiter eine immer größer werdende Bedeutung ein.

Um über **Effizienzsteigerungsmöglichkeiten** und **Digitalisierungspotenziale** nachdenken zu können, muss man sich zudem einen Überblick über die einzelnen Bereiche des tierärztlichen Personalmanagements verschaffen. Es ist zu beachten, dass das Personalmanagement ein systematischer und niemals endender bzw. immer wiederkehrender Prozess ist, der dem **PDCA-Zyklus** folgt und aus dem Qualitätsmanagement stammt.

Was besagt der PDCA-Zyklus?

Die einzelnen Buchstaben des Zyklus stehen für die Bereiche:

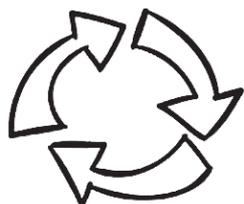
- **Plan** (planen)
- **Do** (ausführen)
- **Control** (kontrollieren)
- **Act** (ausführen)

Die **planerischen Aktivitäten** fokussieren sich in erster Linie auf Aktivitäten in der Zukunft und stellen den **Soll-Zustand** dar. Sämtliche Bereiche des tierärztlichen Personalmanagements sollten geplant und standardisiert werden. Die Planungsbereiche reichen von der Personalakquisition über die Personalentwicklung bis zur Personalfreisetzung. Zudem sollten die Marketinginstrumente, Führungsinstrumente und das Personalcontrolling definiert werden.

Im Anschluss an die Planungsphase folgt die **Durchführungs-** bzw. **Umsetzungsphase**, das heißt es werden zum Beispiel Stellenanzeigen geschaltet, Bewerbungsgespräche geführt, Dienstpläne geschrieben und Daten erhoben.

Wirksamkeit und Sinnhaftigkeit der zuvor festgelegten Maßnahmen werden in der **Controllingphase** überprüft und Erfahrungen gesammelt. Die gewonnenen Informationen und Erkenntnisse müssen genutzt werden, um die zuvor festgelegten **Handlungen** und **Prozesse** zu bestätigen oder zu überdenken und gegenzusteuern.

Wie in allen anderen Managementbereichen ist auch das Personalmanagement (Tab. 1) ein revolvierender Prozess, der niemals endet und dem das Bestreben nach kontinuierlicher Verbesserung zugrunde liegt.



PERSONALMANAGEMENT				
PERSONAL-MARKETING	PERSONALENTWICKLUNG			INSTRUMENTE
PERSONAL-BESCHAFFUNG	PERSONAL-EINSATZ	PERSONAL-QUALIFIKATION	MITARBEITER-MOTIVATION	PERSONALFÜHRUNG
<ul style="list-style-type: none"> • Ermittlung des quantitativen Personalbedarfs • Ermittlung des qualitativen Personalbedarfs • Personalakquisition • Personalauswahl 	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung neuer Mitarbeiter • Karriereplanung • Vergütung • Verwaltung 	<ul style="list-style-type: none"> • Einarbeitung neuer Mitarbeiter • individuelles Lernen am Arbeitsplatz • Lernen im Team • individuelle Fort- und Weiterbildungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Zielvereinbarungen treffen • Mitarbeiterbeurteilung • berufliche Perspektiven • Anreizsysteme 	<ul style="list-style-type: none"> • individuelle Mitarbeitergespräche • Teamgespräche • Informationssystem • Personaleinsatzplanung • Personalverwaltung • Personalcontrolling

Tab. 11 Bereiche des Personalmanagements.

VORTEILE IM HINBLICK AUF DAS PERSONALMARKETING

Wohl dem, der über begeisterte Mitarbeiter verfügt

Der Arbeitsmarkt im Bereich Tiergesundheit ist gekennzeichnet durch einen **Nachfrageüberhang** seitens der Arbeitgeber, das heißt Arbeitnehmer können aus einer Vielzahl von Angeboten auswählen. Mittlerweile bekommt man den Eindruck, dass sich Arbeitgeber bei potenziellen Mitarbeitern „bewerben“ müssen. Neben dem klassischen Schalten von Stellenanzeigen, die häufig den Charme von Kleinanzeigen in der Rubrik „Garagenauflösungen“ haben, steht der eigene Mitarbeiter als **„Markenbotschafter“** im Vordergrund. Eigene Mitarbeiter als Empfehlungsgeber besitzen einen großen Vertrauensvorsprung bei Freunden, Bekannten und Kollegen.

Wohl dem, der über begeisterte Mitarbeiter verfügt, die nicht nur analog, sondern auch digital für die Verbreitung von Stellenangeboten sorgen. Analog erfolgt die Information über ein Stellenangebot im Allgemeinen durch

Mund-zu-Mund-Propaganda. Digital bieten sich heutzutage deutlich mehr Möglichkeiten, die vom Schalten von Stellenanzeigen in **Jobbörsen** über Stellenanzeigen in der Rubrik „Karriere“ auf der eigenen **Webseite** bis zu **Videobotschaften** in den **sozialen Medien** reichen.

Meinungsbildung über das Internet

Erstaunlich ist die Tatsache, dass viele Tierarztpraxen im Zeitalter der Digitalisierung über keine oder nicht mehr zeitgemäße Internetpräsenzen verfügen. Dies gilt umso mehr, wenn potenzielle Bewerber vor einer Kontaktaufnahme zunächst das World Wide Web durchstöbern, um **Informationen zum neuen Arbeitgeber** zu erlangen (Abb. 1). Viel zu wenig Beachtung wird auch der Reputation beziehungsweise dem Image in den sozialen Medien gewidmet. Häufig dienen die Internetseite, das Facebook-Profil oder Bewertungen seitens der Kunden als erste Indikatoren zur Meinungsbildung. In vielen Tierarztpraxen werden die digitalen Möglichkeiten im Hinblick auf die **Personalbeschaffung** nicht ausgenutzt.



Abb. 1 | Die erste Meinung über ein Unternehmen bildet sich der Bewerber heutzutage im Internet. Eine gepflegte und informative Webseite ist für Eure Praxis daher ein Muss!

Checklisten erleichtern interne Abläufe

Digitale Prozessbeschreibungen für die Durchführung von Bewerbungsgesprächen und die Auswahl von Mitarbeitern sollten schriftlich fixiert werden. Die Prozessbeschreibungen reichen hierbei vom Umgang mit Bewerbungen über die Einladung zu Bewerbungsgesprächen und deren Durchführung mittels Checklisten.

VORTEILE IN HINBLICK AUF DIE PERSONALENTWICKLUNG

Die Personalentwicklung fokussiert sich auf sämtliche Arbeitnehmer der Tierarztpraxis und umfasst die Bereiche:

- Personaleinsatz
- Personalqualifikation
- Mitarbeitermotivation

Standards festigen einen professionellen Eindruck

Beim Einsatz von Personal kann die Digitalisierung in zweierlei Hinsicht sinnvoll sein: Zum einen tragen in **Prozessbeschreibungen** fixierte **Einführungsstandards** dazu bei, den ersten positiven und vor allem professionellen Eindruck des Unternehmens Tierarztpraxis zu verfestigen.

Hierzu gehören beispielsweise:

- Vorstellung des neuen Mitarbeiters
- Praxis- oder Klinikrundgang
- Anlegen einer (digitalen) Personalakte
- Schlüsselübergabe
- Übergabe der Praxiskleidung (Abb. 2)

Wissenswertes

Das Anlegen einer digitalen Personalakte führt dazu, dass Informationen zu den einzelnen Mitarbeitern für die Praxisverwaltung und den Steuerberater jederzeit zur Verfügung stehen. Hieraus ergibt sich ein einheitlicher Informationsstand für alle Beteiligten und eine Reduzierung der Papierablage. Letztere führt wiederum zu geringeren Druck- und Lagerkosten.

Darüber hinaus kann dem neuen Mitarbeiter vor Arbeitsbeginn bereits ein **Zugang** zum **digitalen Qualitätsmanagement** angelegt werden, sodass sich der Neue über das Leitbild, die Leitsätze, das Organigramm, den Raumplan und Praxisabläufe informieren kann.

Zum anderen sollte der Personaleinsatz digital, d.h. mithilfe einer **Personalmanagementsoftware** geplant werden.

Die digitale Personal- und Einsatzplanung hat mehrere Vorteile:

- Schnelligkeit und Flexibilität bei der Dienstplanung
- Übersichtlichkeit und Transparenz für sämtliche Mitarbeiter
- schneller Informationsfluss und kurze Kommunikationswege
- Zuordnung von Arbeitszeiten zu Projekten



Abb. 2 | Praxiskleidung vermittelt eine Zugehörigkeit zum Team.

- Übertragung der Dienstpläne über eine Schnittstelle in die Praxisverwaltungssoftware
- Arbeitszeiterfassung stationär, mobil und im Homeoffice
- rechtssichere Dokumentation der Arbeitszeiten
- automatisierte Berechnung von Löhnen und Gehältern

Effizienz durch Routenplanungsprogramm

Weitere Vorteile können sich ergeben, wenn zum Beispiel in einer Fahrpraxis ein Routenplanungsprogramm eingesetzt wird. Die genaue Kenntnis über die Besuche und den Standort der Praxisfahrzeuge ermöglicht Euch eine effiziente Einsatzplanung. Dadurch reduzieren sich Organisations- und Fahrzeiten effektiv.

Tipp:

Mithilfe eines Routenplanungsprogramms könnt Ihr Terminanfragen oder Notfälle zentral koordinieren.

Die Qualifikation der Mitarbeiter beginnt mit der Einarbeitung

Auch die Einarbeitung sollte je nach Berufsgruppe bestimmten **Routinen** folgen und sich an zuvor **definierten Standards** orientieren, die ihrerseits schriftlich fixiert und im digitalen Qualitätsmanagementhandbuch verfügbar sein sollten.

Einen immer größeren Bereich nimmt die **digitale Weiterbildung** ein. Mittlerweile gibt es sowohl im medizinischen als auch im betriebswirtschaftlichen Bereich eine Vielzahl von Online-Seminaren. Die Vermittlung von Wissen erfolgt

im Allgemeinen durch Webinare, d.h. die Praxismitarbeiter müssen keine Reise-tätigkeiten in Kauf nehmen. Demzufolge sinken die Abwesenheitszeiten und die Fort- und Weiterbildungskosten reduzieren sich.

Tipp:

Informationen zu unseren Online-Seminaren rund um das Thema Praxismanagement findet Ihr unter: www.ivp-akademie.de/seminarthemen.html

Digitalisierung zur Effizienzsteigerung

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor im Unternehmen Tierarztpraxis sind motivierte Mitarbeiter. Grundsätzlich kann zwischen **Motivationsebenen** und **Motivations-techniken** unterschieden werden.

Im Bereich der Motivationsebenen differenziert man zwischen:

- dem materiellen Umfeld
- dem psychischen Umfeld
- dem privaten Umfeld

Definition

Unter dem Begriff **Mitarbeitermotivation** sind die Möglichkeiten eines Arbeitgebers oder auch von Führungskräften zu verstehen, die durch das Setzen von Anreizen zu einer Verbesserung des Verhaltens oder der Leistungen von Mitarbeitern beitragen.

Das materielle Umfeld ist in erster Linie gekennzeichnet durch die Gestaltung des Arbeitsplatzes, die Ausstattung der Praxis, die Arbeitszeiten oder die Entlohnung für die geleistete Arbeit. Sofern die Digitalisierung zu einer **Effizienzsteigerung** und damit zur Verkürzung der **Arbeitszeiten** sowie zu einer Steigerung der **Wertschöpfung** beiträgt, sind Motivationseffekte erkennbar. Dies gilt umso mehr, wenn mehr Zeit am Tier verbracht werden kann (Abb. 3) und administrative bzw. unterstützende Tätigkeiten minimiert werden können. In diesem Zusammenhang kann die Digitalisierung auch positive Effekte in den privaten Bereich entfalten, wenn es um die individuelle **Work-Life-Balance** geht.

Vorteile in Hinblick auf die Personalführung

Auf den Führungsstil hat die Digitalisierung keinen unmittelbaren Einfluss. Gleiches gilt für die Motivationstechniken, wenn es um Lob und Anerkennung oder die innere Motivation bzw. die emotionale Bindung zum Unternehmen Tierarztpraxis geht.

Unabhängig vom Führungsstil können **Instrumente** eingesetzt werden, die auf einer Vielzahl von Informationen fußen und eine solide Basis für die Personalführung schaffen. Aus der **Personalverwaltung** lassen sich zahlreiche Informationen zur Personalstruktur der Tierarztpraxis oder zu den einzelnen Mitarbeitern extrahieren, um zum Beispiel auf individuelle Mitarbeitergespräche vorzubereiten. Zudem lassen sich Produktivitätskennzahlen ermitteln, die gleichzeitig als Grundlage für Soll-Ist-Vergleiche dienen können oder eine **Planungsgrundlage** für die Zukunft darstellen können.



Abb. 3 | Wir wünschen uns alle eine effizientere Arbeit und mehr Zeit am Tier.

Tipp:

Mit einer digitalen Dienstplanung und der dazugehörigen Zeiterfassung könnt Ihr zahlreiche Informationen bereitstellen, die für Klarheit sorgen, wenn es um unterschiedliche Auffassungen von geleisteter Arbeit oder die Sinnhaftigkeit von Wochenenddiensten im Team geht.

KURZ UND KNAPP

Die Digitalisierung im Bereich Personalmanagement und den damit verbundenen Schnittstellen (Praxisverwaltungssoftware, Steuerberater) sorgt für wesentlich mehr Struktur und Verfügbarkeit von wichtigen Informationen. Die automatische Berechnung von Zuschlägen erleichtert die Lohnbuchführung. Das digitale Erfassen von Arbeitszeiten erleichtert die rechtskonforme Dokumentation, und die digitale Erfassung umfangreicher Daten ermöglicht ein aussagekräftiges Personalcontrolling.



Dipl.-Kfm. Dirk Brennecke
IVP Akademie
Sophie-Charlotte-Str. 29
49076 Osnabrück

Einarbeitung

DIE ERSTEN 6 MONATE IN DER NEUEN PRAXIS/KLINIK SIND ENTSCHEIDEND

»FABIAN VON MANTEUFFEL«

Die Einarbeitung ist eine wichtige Phase, damit Ihr Euch in der neuen Praxis oder Klinik wohlfühlt. Verläuft sie gut, kann eine langfristige Zusammenarbeit resultieren, die von gegenseitigem Respekt und Vertrauen geprägt ist und einen großen Gewinn für die Praxis darstellt. Aber was macht eine gute Einarbeitungsphase eigentlich aus?

PLANUNG UND INFORMATIONEN HELFEN

Notdienste und Urlaubsplanung machen es notwendig, die **Einarbeitung** zu **planen**. Im optimalen Fall macht Ihr Euch daher am besten vor dem 1. Arbeitstag Gedanken über die künftigen Aufgaben des neuen Mitarbeiters. Überlegt Euch, wann die Neue voll einsatzfähig sein wird. Es kann hilfreich für sie sein, wenn sie **vorab** bereits **Informationen** über die Praxis/Klinik sowie das Einarbeitungskonzept erhält. Gerne vor dem 1. Arbeitstag.

Wissenswertes

Es spielt keine Rolle, ob Ihr in einer Praxis oder Klinik arbeitet. Die Einarbeitung sieht in der Klinik genauso aus wie in einer Praxis, nur dass es in dieser weniger Mitarbeiter gibt. Je mehr Mitarbeiter beteiligt sind, umso wichtiger ist es, eine klare Struktur aufzubauen.

GEBT SICHERHEIT UND ZEIGT RESPEKT

Es ist hilfreich, wenn Ihr klare Strukturen schafft.

Besprecht daher mit der neuen Kollegin folgende Punkte:

- Wer ist im Team für was verantwortlich?
- Wer sind ihre Ansprechpartner?
- Was sind ihre Aufgaben?
- Wie sind die Abläufe organisiert?
- Welche Abläufe sind standardisiert?



Abb. 1 | Ein Blumenstrauß trägt dazu bei, dass die neue Kollegin sich willkommen fühlt.

Tipp:

Bedenkt bitte, dass Ihr von einem Lehrling noch nicht viel erwarten könnt. Er ist in der Praxis/Klinik, um zu lernen.

WER KÜMMERT SICH UM DIE „NEUE“?

Für den 1. Arbeitstag könnt Ihr **besondere Vorbereitungen** (Abb. 2) treffen, damit sich die Neue gleich wohlfühlt. Dabei ist es hilfreich,



Abb. 2 | Ist der Spint nett vorbereitet und mit Namensschild versehen, fühlt sie sich wohler.

wenn jeder im Team weiß, was er zu tun hat. Bereitet beispielsweise Arbeitskleidung, Namensschild, EDV-Zugänge und Spint (Abb. 2) vor. Ein Willkommensfrühstück (Abb. 3) oder ein gemeinsames Kaffeetrinken tragen dazu bei, dass sie sich vom Team akzeptiert fühlt. Bei dieser Gelegenheit könnt Ihr Euch in lockerer Atmosphäre kennenlernen und besprechen, was an diesem Tag alles ansteht. Stellt ihr einen Ansprechpartner und eine Bezugsperson vor, die sich um sie kümmern.

Tipp:

Lasst sie in den ersten 4 Tagen nicht alleine arbeiten, sondern begleitet sie durch ihren Tag.

INTEGRATION ERMÖGLICHT SELBSTSTÄNDIGES ARBEITEN

Überlegt Euch gemeinsam mit dem Betreuer, in welche Aufgaben die Neue zuerst eingearbeitet werden soll:

- Röntgen?
- OP-Assistenz?
- Arbeit am Empfang?
- Abrechnung?
- Telefon?

Abrechnung und Telefon sind sehr wichtige Punkte, die gut organisiert sein wollen. Die Praxis stellt sich nach außen nur über das **Telefon** dar. Telefonieren will also gelernt sein. Lehrlinge sollten erst nach einer Einweisung und unter Aufsicht ans Telefon gehen und zunächst zuhören, wie sich erfahrene Kollegen verhalten. Jede Praxis hat hierbei ihren eigenen Stil.



Abb. 3 | Bei einem gemeinsamen Frühstück könnt Ihr Euch in lockerer Atmosphäre kennenlernen.

Tipp:

Eine gute Anleitung ist wichtig, damit die Neue fachlich und betrieblich integriert wird.

Dieses Vorgehen fördert selbstständiges Arbeiten.

VERMITTELT DIE GRUNDZÜGE BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN DENKENS

Auch dieser Punkt ist wichtig, damit die Zusammenarbeit gut klappt. Um Geld in Form von Löhnen verteilen zu können, muss es erstmal verdient werden. Preise erklären sich nicht von alleine. Gebt der Neuen einen **Einblick**, wie viel von etwa 120 Euro, die berechnet werden, nach Abzug aller Kosten übrig bleiben. Das verschafft Klarheit, erhöht die Motivation und erleichtert es ihr, die Preise vor den Kunden zu vertreten.

WARUM WIRD DAS SO GEMACHT?

In den ersten 6 Monaten kommt es zu einem **intensiven Austausch** zwischen Ausbilder und neuem Mitarbeiter. Vieles wird vielleicht hinterfragt. Das zwingt Euch dazu, die eigene Vorgehensweise zu überdenken. Es ermöglicht Euch aber auch neue Methoden auszuprobieren.

Tipps:

Seit offen für Neues! So profitiert auch die Praxis von der Einarbeitung der Neuen.





Abb. 4 | Auch „Mädelsabende“ fördern den Zusammenhalt im Team.

WIE GEHEN WIR MITEINANDER UM?

Gemeinsame Mahlzeiten oder **Mädelsabende** (Abb. 4) sind wichtig, um das Team zu festigen und den Kontakt untereinander zu pflegen. Auf dem **gemeinsamen Spaziergang** mit den Hunden (Abb. 5) oder in der Mittagspause werden oft nebenbei wichtige Dinge besprochen. Diese helfen Euch, Veränderungen in der Lebensplanung der Mitarbeiter zu erkennen und Euch besser darauf einzustellen.

BLEIBT NEUGIERIG!

Unterstützt es, wenn sich die Neue weiterbilden und neue Fähigkeiten erwerben möchte. Externe Fortbildungen machen **ab dem 6. Monat** Sinn, wenn sich die Neue gut eingearbeitet hat und der Alltag Routine ist. Ernährung, Hundeeziehung, Hundefrisuren und Physiotherapie bieten zum Beispiel interessante Fortbildungsmöglichkeiten.

Tipp:

Die fachliche Spezialisierung trägt dazu bei, dass sich das Spektrum der Praxis erweitert.

Auch innerhalb der **Praxis** könnt Ihr der Neuen **weitere Aufgaben** zuteilen. Möglichkeiten bieten sich etwa in der Buchhaltung, im Einkauf oder bei der Betreuung der Facebook-Seite an.

KURZ UND KNAPP

Eine gute Einarbeitung ist die Voraussetzung für eine langfristige Zusammenarbeit, die von gegenseitigem Respekt und Vertrauen geprägt ist. Die ersten Tage sind bereits entscheidend, ob sich die neue Mitarbeiterin im Team respektiert und wohlfühlt.



Abb. 5 | Hunde „brechen das Eis“ bei der Neuen, sodass Ihr bei einem Spaziergang locker miteinander ins Gespräch kommen könnt.



Dr. Fabian von Manteuffel
Mitglied des Dessauer Zukunftskreis Veterinärmedizin
Tierarztpraxis Dr. von Manteuffel GmbH
Hülsdornweg 24
22179 Hamburg

GERÖSTETER SPARGEL MIT SERRANO-SCHINKEN

Zutaten

12 Stangen grüner Spargel
6 Scheiben Serrano-Schinken
2 EL Olivenöl
Aioli, Pfeffer



Den Backofen auf 200 °C vorheizen. Die holzigen Enden der Spargel entfernen. Die Schinkenscheiben der Länge nach halbieren und die Spargel in den Schinken einwickeln. Gib 1 Esslöffel Olivenöl in eine große Auflaufform und verteile es durch Schwenken der Form gleichmäßig auf dem Boden. Lege die Spargel in die Form und bestreiche sie mit dem restlichen Olivenöl. Anschließend mit Pfeffer würzen.

Die in den Schinken eingerollten Spargel können etwa 10 Minuten auf mittlerer Höhe im Ofen garen. Wenn Du sie als Fingerfood essen möchtest, sollten sie noch bissfest sein. Die Röstspargel heiß oder lauwarm servieren und dazu Aioli als Dip und frisches Baguette reichen.

Wir wünschen Dir guten Appetit!



grüner Spargel

Den grünen Spargel kannst Du kochen, braten oder im Ofen garen. Er ist besonders zart und schmeckt aromatischer als weißer Spargel. Der grüne Spargel kommt aus den mediterranen Ländern zu uns, aus Frankreich, Spanien und Italien.

Wusstest Du, dass der deutsche Spargel Jahrhunderte lang auch grün war? Erst Ende des 19. Jahrhunderts kam ein neuer Trend auf, bei dem man den Spargel bis zur Ernte strikt von jeglicher Sonneneinstrahlung fernhielt und ihn somit weiß hielt. Der grüne Spargel soll hingegen so viel Sonne wie möglich bekommen, damit er seinen typischen Geschmack entfalten kann.

Ohrentropfen

WIE IHR DIE TROPFEN SICHER VERABREICHT

»SARA ROLLER«

Jeder von Euch, der schon einmal eine Ohrenentzündung hatte, weiß, wie schmerzhaft das sein kann. Umso verständlicher ist es, dass viele Tiere bei einer Ohrenuntersuchung sehr wehrhaft sind.

NUR MIT GUTER FIXIERUNG

Ihr solltet Euch und das Tier auf Eurem Behandlungstisch vor Verletzungen schützen. Am besten ist es, wenn einer von Euch für das Fixieren (Abb. 1.) zuständig ist, während der Andere die Ohren reinigt. Im Zweifelsfall lieber auch einem freundlichen Hund einen **Maulkorb** aufsetzen. Denn wenn es an die Ohren geht, verstehen viele keinen Spaß!

OHRENTROPFEN ERST NACH DER DIAGNOSTIK

Die Ohrenuntersuchung wird natürlich zuvor von Eurem Tierarzt durchgeführt (Abb. 2). Dabei streckt er das äußere Ohr nach oben, um den Gehörgang besser einsehen zu können. Heute ist es in der Praxis üblich, einen **Abstrich** zu nehmen, um mikroskopisch differenzieren zu können, wo das Problem liegt: Bakterien, Hefen, Milben... Die **Ursachen** einer Otitis sind **vielfältig**. Ohne ordentliche Diagnostik ein verschreibungspflichtiges Medikament zu verabreichen oder zu verkaufen, kann ernste Folgen haben: rechtliche, aber auch gesundheitliche. Dem Tier kann ein großer Schaden entstehen, wenn zum Beispiel das Trommelfell nicht intakt ist, aber bestimmte Ohrentropfen verwendet werden.

Tipp:

Weist Eure Besitzer unbedingt darauf hin, dass sie wegen der großen Verletzungsgefahr auf keinen Fall Wattestäbchen für die Ohrreinigung verwenden dürfen. Auch angebrochene Ohrentropfen vom letzten Mal sind tabu.



Abb. 1 | Während Du den Kopf so fixierst, dass die Nase leicht nach unten zeigt, kann der Tierarzt mit dem Otoskop das Ohr untersuchen.



Abb. 2 | Den Kopf einer kooperativen Katze fixierst Du am besten mit einer Hand unter dem Kinn, damit Du die andere Hand frei hast.

Unser Tipp!

Aurimed® Ohrreiniger

Zum Beispiel
10 Ampullen à 4,5 ml
WDT-Artikel: 25629



- in hygienischen Einmal-Ampullen
- reinigt mild, beruhigt und pflegt

Weitere Informationen findest Du auf marktplatz.wdt.de.

PRAKTISCHE TIPPS

Sind die Ohren stark verschmutzt, sollten sie vor der Applikation eines wirkstoffhaltigen Medikaments zunächst mit einem passenden Ohrreiniger gesäubert werden. Habt Ihr es mit 2 entzündeten Ohren zu tun, verwendet für jedes Ohr einen separaten Aufsatz, um eine **Keimverschleppung bei der Applikation** von Ohrreiniger oder wirkstoffhaltigem Medikament zu vermeiden. Mit praktischen Einmal-Ampullen arbeitet Ihr immer hygienisch und das Dosieren fällt ganz leicht: 1 Ampulle pro Ohr. Praktischerweise gibt es bei den Medikamenten Produkte, bei denen mit einem Pumphub genau die richtige Menge an Wirkstoff in das Ohr appliziert wird. Sehr hilfreich für unkooperative Patienten oder überforderte Besitzer sind Medikamente, die nur 1-mal pro Woche in der Praxis angewendet werden müssen.

Tipp:

Am Tag der nächsten Kontrolle sollten zu Hause keine Medikamente angewendet werden, damit Euer Tierarzt das Ohr vollständig untersuchen kann.

6ut zu wissen

Vor allem Freigänger-Katzen leiden häufig unter Ohrmilben, was Ihr an einem schwarzen, krümeligen Belag in den Ohrmuscheln deutlich erkennen könnt. Zusätzlich zum Antiparasitikum solltet Ihr die Ohren auch lokal reinigen. Der hochgradige Juckreiz veranlasst viele feline Patienten, bei dieser Prozedur mit den Hinterpfoten mit zu kratzen. Also passt auf Eure Hände und die scharfen Krallen auf.



Sara Roller, M.A.
TFA & freie Autorin
www.vettext.de
sara.roller@gmx.de



Fortbildungen & Seminare

AUGEN AUF UND PLÄNE SCHMIEDEN!

Datum	Ort	Thema	Anmeldung
25. April	Berlin	Was bedeutet die Euthanasie für mich als TFA?	med.vet.Symposien GbR, E-Mail: anne.weitz-heeland@symposien.vet
25. April	Viernheim	Tiermedizinische Fachangestellte als Helfer der CT-Diagnostik	scil animal care company GmbH, E-Mail: academy-de@scilvet.com
1.-3. Mai	Bad Wildungen	Aktives Training in der Hundephysiotherapie	Vierbeiner Reha-Zentrum GmbH, E-Mail: info@vierbeiner-rehazentrum.de
15.-17. Mai	Bad Wildungen	Traditionelle Chinesische Akupunktur bei Kleintier und Pferd	Vierbeiner Reha-Zentrum GmbH, E-Mail: info@vierbeiner-rehazentrum.de
4.-6. Juni	Haan	2020 ESAVS-Kleintieranästhesie-Zertifikats-Lehrgang für Tiermedizinische Fachangestellte - Module 1-4	Narkovet Consulting®, E-Mail: narkovet@narkovet.de
6. Juni	Celle	DGVD-Jahrestagung	DGVD, E-Mail: derm4pets@yahoo.co.uk
6.-7. Juni	Bad Wildungen	„Der hat Nerven“ - Praxisworkshop Neurologie	Vierbeiner Reha-Zentrum GmbH, E-Mail: info@vierbeiner-rehazentrum.de
13.-14. Juni	Bad Wildungen	Die Manuelle Lymphdrainage - Heilung fördern und verbessern	Vierbeiner Reha-Zentrum GmbH, E-Mail: info@vierbeiner-rehazentrum.de
27.-28. Juni	Bad Wildungen	Visuelle Gangbildanalyse - Welches Problem bedingt welches Bewegungsmuster?	Vierbeiner Reha-Zentrum GmbH, E-Mail: info@vierbeiner-rehazentrum.de

Online-Seminare

ab sofort	Webinar Wiederbelebung beim Kleintier nach den RECOVER-Leitlinien	Narkovet Consulting®, E-Mail: narkovet@narkovet.de
ab sofort	Handwerk Dermatologie: Hilfreiche Tipps und Tricks	george & oslage Verlag und Medien GmbH, E-Mail: verlag@george-oslage.de
ab sofort	Praxismanagement in der Kleintierpraxis BF-E19-17	Berliner Fortbildungen, E-Mail: info@berliner-fortbildungen.de
ab sofort	Das TFA-Wissensquiz - Teil 2	george & oslage Verlag und Medien GmbH, E-Mail: verlag@george-oslage.de
ab sofort	Heimtiere als Patienten in der Kleintierpraxis	tfa.fortbildung.de - Vetion.de GmbH, E-Mail: tfa-fortbildung@vetion.de
ab sofort	Blutiger Tatort - Aufklärung durch Profis - Parasiten als Vektoren	george & oslage Verlag und Medien GmbH, E-Mail: verlag@george-oslage.de
ab sofort	Stress und Angst bei Hund und Katze	tfa.fortbildung.de - Vetion.de GmbH, E-Mail: tfa-fortbildung@vetion.de
ab sofort	Reptilien als Patienten in der Tierarztpraxis	tfa.fortbildung.de - Vetion.de GmbH, E-Mail: tfa-fortbildung@vetion.de
bis 2. Mai	Augenheilkunde-Assistenz für TFA	vetinare - KoNi projects GmbH, E-Mail: nina.fischer@vetinare.de

Impressum

Herausgeber: Wirtschaftsgenossenschaft deutscher Tierärzte eG, Siemensstraße 14, 30827 Garbsen.

Redaktion: Marketing der WDT, Telefon: 05131 705 0, Fax: 05131 705 333 und Dr. Jennifer Nehls, Pressebüro für Human- und Tiergesundheit.

Druck: diaprint KG, Ronnenberg-Empelde. Die TFA-News erscheint auf 100 % chlorfrei gebleichtem Zellstoff - der Umwelt zuliebe. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Verwendete Bildinhalte sind Eigentum von Gettyimages oder das Eigentum der jeweiligen Künstler.

